

Aufpassen – Geld sparen

Für Frühbucher bis zum 30.09.08

**1 Satz
Winterräder**

z.B. Corsa C
komplett ab € **299,-**

**Autohaus
Rubbert GmbH**

Vertragshändler der Adam Opel GmbH
21149 Hamburg
Cuxhavener Straße 355
Telefon 70 10 12 0 · Fax 70 10 12 26

OPEL

NEUE RUF

59. Jahrgang
27. September 2008 Nr. **39**

Die Zeitung zum Wochenende im Großraum Harburg

Bobeck Medienmanagement GmbH · Tel. (040) 70 10 17-0 · Fax (040) 702 50 14

info@neuerruf.de · www.neuerruf.de

**Jetzt auch in
Hamburg!**

Autogasumbau
beim Fachmann
4 Zyl. 1799,-
Komplett
inkl. TÜV und Abgasgutachten

AZR
AZR AUTOGAS GMBH
Penzweg 3A · 21079 Hamburg
www.azr-autogas.de
Tel. 040 / 32 87 39 80

Harburg
Thomas Borchert: Zum Auftakt der Spielzeit am Harburger Theater verkörpert er einen Piano-Spieler, dessen Heimat ein Schiff ist.
Lesen Sie mehr auf Seite 2

Harburg
Die Zukunft der alten Kaserne am Schwarzenberg beschäftigt die Politiker weiterhin. Ein Konsens konnte noch nicht erzielt werden, obwohl die TU dringender denn je Platz benötigt.
Mehr dazu auf Seite 3

Heimfeld
Christoph Ahlhaus: Bei einem Kurzbesuch vor Ort informierte sich der neue Innensenator über Sicherheitsaspekte und Kriminalität im Stadtteil.
Mehr auf Seite 4

Wilhelmsburg/Harburg
Ein Rohr ist geplatzt und Öl ist in die Elbe gelaufen. Wie reagieren die zuständigen Stellen. Bei einer Übung testeten alle Beteiligten am Donnerstag ihre Einsatzfähigkeit.
Lesen Sie auf Seite 12

Schwerer Unfall

Lkw prallte mit Pkw zusammen



Das Führerhaus des Lkw wurde beim Aufprall schwer beschädigt.

■ (mk) **NEUWIEDENTHAL.** Aus bislang ungeklärter Ursache prallten am Vormittag des 24. September ein Pkw und Lkw an der Ecke Waltershofer Straße/Neuwiedenthaler Straße frontal zusammen. Bei dem Zusammenstoß wurden beide Fahrer schwer verletzt. Sie mussten mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus Harburg eingeliefert werden. Durch die

Wucht des Aufpralls schleuderte der Pkw gegen eine Ampel. Der Lkw mähte einen Schaltkasten nieder, ehe der Lastzug mit seinem leeren Container gegen einen Baum kracht zusammen. Aufgrund der Bergungsarbeiten musste die Waltershofer Straße voll gesperrt werden. Größere Staus waren nicht die Folge, da der Verkehr umgeleitet wurde.



Beim Unfall wurde der Lkw-Fahrer schwer verletzt. Kleines Foto: Der verunglückte Lkw zerstörte einen Stromkasten vollständig. Fotos: Koltermann

MTC? Keine Antwort!

Stefan Schmitt: Vorwürfe gegen Senat und Bezirk

■ **Harburg.** Der Geschäftsführer des MTC, Heinz Kuhlmann, hatte sich dahingehend geäußert, daß es innerhalb von fünf Monaten(!) nicht möglich gewesen sei, eine geeignete Halle im Bezirk zu bekommen. Jetzt soll das maritime Ausbildungszentrum statt in den Harburger Binnenhafen – der „Neue Ruf“ berichtete – nach Stellingen gehen. Der Grund für diese Entscheidung: Das Gelände und die unter Denkmalschutz stehenden Produktionshallen der ehemaligen Gummi- und Kammfabrik an der Neuländer Straße, die ihren Standort mittlerweile nach Lüneburg verlegt hat, ist stark mit krebserregenden Nitrosaminen belastet. Ein Neubau konnte daher – trotz Hilfe durch die Süderelbe AG bei der Suche nach geeigneten Standortalternativen – in dem vorgesehenen Zeitrahmen nicht realisiert werden.

von Peter Müntz

Weil aber die Nachfrage nach Ausbildungsplätzen sehr groß ist, hat sich MTC umgesehen und an der Schnackenburgsallee einen neuen Standort gefunden. Es ist das ehemalige Montblanc-Gelände. 6,5 Millionen sollen dort investiert werden – 900.000 steuert Harburg bei. Der Harburger SPD-Bürgerschafts-abgeordnete Stefan Schmitt hat diesen Vorgang zum Anlass genommen, den Senat danach

Vor einigen Tagen wurde bekannt, dass das Marine Trading Center (MTC) nicht wie geplant in Harburg sondern in Stellingen seinen Standort haben wird. Hintergrund waren die Schwierigkeiten im Gebäude der „New York Hamburger Gummi Waaren Compagnie“.

zu befragen, welche Hilfsangebote die Behörden dem Investor gemacht haben. Die erschreckende Antwort: Keine! Schmitt hatte wissen wollen, welche Hilfsangebote diverse öffentliche Einrichtungen unterbreitet hatten, und welche

sonstigen Aktivitäten unternommen worden waren, „um (dem Investor) doch noch zu ermöglichen, einen gewünschten Standort in Harburg zu bekommen.“ Statt die-

Schmitt: „Als die Schwierigkeiten für den Investor dann aber eingetreten waren, wurde offenbar nichts mehr unternommen. Jedenfalls enthält die Senatsantwort keinerlei entsprechende Hinweise.“ Dabei hätten am Wochenende auch Freizeit-Skipper den Simulator nutzen können. Schmitt hatte weiter wissen wollen, welche Initiativen unternommen worden waren, den Investor von dem beabsichtigten Standortwechsel abzubringen. Die „lakonische“ Antwort des Senats: Keine.



Der 360 Grad-Schiffssimulator mit 14 Metern Durchmesser und einer Rundumsicht ist das Herzstück des MTC. Leider nicht in Harburg.

se Frage zu beantworten, teilte der Senat nur mit, was „vorbereitend“ geschehen sei: So habe sich das Bezirksamt für eine zügige Genehmigung der notwendigen Umbauten eingesetzt. Die Fachbehörde war in den Planungsprozess als „Moderator“ einbezogen.

Und, stellt Schmitt fest, ohne noch weiter überrascht zu sein, „selbstverständlich sieht der Senat auch keine Möglichkeiten mehr, die Standortentscheidung jetzt noch zu verändern. Sein Kommentar dazu:

Fortsetzung auf Seite 13



Stefan Schmitt: Bezirksamt und Senat haben nichts getan! Foto: Müntz

Gottesdienst up Platt Einkaufen in Sinstorf

■ (pm) **HARBURG.** „Plattdüütsch in de Kark“ – das ist das Motto einer Gottesdienst-Reihe in Harburg. Am Sonntag, 28. September, lädt Pastor Dieter Erhom alle Interessierten um 10.00 Uhr in die St. Petrus-Kirche, Haakestraße 100 ein. Eine Stunde erleben die Gäste Lieder, Gebete, Lesungen und sogar die Predigt „up Platt“.

■ (pm) **HARBURG.** „Lebensmittel einkaufen in Sinstorf“: Über dieses Thema möchten Frank Wiesner, stellvertretender SPD-Fraktionsvorsitzender in der Bezirksversammlung sowie seine Abgeordnetenkollegin Birte Gutzki am Samstag, 4. Oktober, von 11.00 bis 12.00 Uhr an einem SPD-Stand in der Winsener Straße/Ecke Meckelfelder Weg diskutieren.

Liebe Anzeigenkunden!

Wegen des Feiertages am Freitag, dem 3. Oktober 2008 ist der

Anzeigen-Annahmeschluss

für die kommende Ausgabe bereits am

Mittwoch, 1. Oktober, 17.00 Uhr

**Restaurant
MEDITERRAN**

**1. – 31. Oktober
2008**

**Oktoberfest
in Harburg**

Oktoberfestbier: Maß 11 € 6,90; ½-Maß 0,5l € 3,90

Bayerische Spezialitäten – zum Beispiel:

- Weißwurst (3 Stück) € 6,90
- Bayerischer Leberkäse € 7,50
- Schweinshaxe mit Sauerkraut € 8,90

Unsere leckeren Herbstangebote! Zum Beispiel:

- ½ Ente ohne Knochen 15,50 € 12,50
- Griech. Lammteiler „XXL“ 14,90 € 11,90
- Steakteller „Galant“ – 300g 16,50 € 12,50
- Rumpsteak & Scampi – 200g 16,90 € 13,50
- 10 Scampi gegrillt 14,80 € 12,90

ca. 30% Rabatt

Weitere tolle Angebote finden Sie bei uns im Restaurant

Martinsgans „satt“
am 10.11. und 11.11.
für € 15,90 pro Person

Wechselnder Mittagstisch vom 1.10. bis 30.12.:
wöchentlich 6 Gerichte für € 6,50 inkl. Tagessuppe u. Dessert

Weihnachtsfeier – Jetzt reservieren!

Winsener Straße 152 · 21077 Hamburg · Telefon 040/700 11 450
Täglich von 12 bis 23 Uhr geöffnet
Parkplätze sind ausreichend vorhanden.
www.mediterran-harburg.de

Wir haben einen abgetrennten Raum für Raucher

AUTOWÄSCHE clean car

Sommer, Sonne, Sauber...

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie:

**+ Komplett-Wäsche
Titan-Wachs**

inkl. Aktiv-Schaum, Heißwachs, Perlglanz,
Unterboden-Wäsche, Unterboden-Rostschutz, Felgen

inkl. Titan-Wachs

- Cabrio geeignet
- hochwertiges Polymer-Wachs
- Farbauffrischung für den Lack

~~19,-~~ nur € **10,-**

Gültig bis 05.10.2008. Am 03.10.2008 geschlossen!

Einlösbar: CleanCar Hamburg · Stader Straße 202

Idyllischer Herbstflohmarkt

auf dem Brookhoff am Mühlenteich in Lüllau
am Sonntag, dem 5. Okt. '08, 9.00–16.00 Uhr

kulinarisch umrahmt mit belegten Bröten, Bratwurst, geräucher-
ten Forellen, leckeren Brezeln, Kaffee und hausgemachtem Kuchen
– Anmeldung bis Do., 2. Okt. '08 –



So., 19.10. ab 11.00 Uhr Teichfest mit Jagdhorn-
bläsern und Oldtimer-Treffen sowie Blasmusik
Infos unter www.brookhoff.de

Uschi und Achim Peters, Lüllauer Dorfstraße 25
21266 Lüllau, Tel. 0 41 83/22 41, tägl. 9–18 Uhr

**Restaurant
EICHENHOF**

Steak-, Schnitzel-, Fisch-, Salat-
und Bratkartoffelgerichte
Bremer Straße 320 · 21077 Hamburg · Tel. 040/760 34 83

Oktoberfestwochen!

Weißwürste • Leberkäs
Schweinshax'n • Leberknödelsuppe
Nürnberger Rostbratwürste • Brez'n
und dazu frisch gezapftes
Oktoberfestbier vom Fass

**Tägl. wechselnder
Mittagstisch**
von 11.30 – 15.00 Uhr
inkl. Suppe + Dessert € **7.50**

– Mittwoch Ruhetag –

Anzeigenberatung



(040) 70 10 17-0

Katharina von Bora

■ (pm) **HARBURG.** „Katharina von Bora“: Einen Vortrag mit diesem Thema hält Dr. Horst Zeck am Montag, 29. September in der Loge „Zum Frieden“, Eißendorfer Straße 27. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Peter Sebastian versteigert das Brandenburger Tor

Erlös für Jugendwerk unfallgeschädigter Kinder

■ **HARBURG/ECKEL.** Es ist 1,75 Meter hoch, 1,93 Meter breit und 75 Zentimeter tief – das Brandenburger Tor, wie es im großen Guinness Buch der Rekorde 2002 auf Seite 262 eingetragen ist. Das Unikat aus Kunsthaar ist eine Eigenkreation von Eleonore Einfeldt aus Eckel. Die Hairstylisten hat die Haarskulptur im Jahr 2000 im Auftrag der Firma Kadus anlässlich der Friseur-Weltmeisterschaft in Berlin angefertigt. „280 Arbeitsstunden habe ich investiert, um aus Spiegeln, einem Drahtgestell und zwei Kilometern Kunsthaar dieses einmalige Stück zu fertigen“, erzählt Eleonore Einfeldt stolz.

von Peter Müntz



Peter Sebastian, Nadine Holzel, Eleonore und Dieter Einfeldt (v. l.) hoffen bei der Versteigerung des Brandenburger Tores auf einen hohen Erlös zu Gunsten unfallgeschädigter Kinder.
Foto: Meier

„Das ganz Besondere ist das hölzerne Unikat einer von Hand geschnitzten Quadriga, die das Brandenburger Tor krönend schmückt“. Es war schon länger ihr Idee, das Kunstwerk für einen guten Zweck zu versteigern. „Ich trenne mich nur ungern, doch der Erlös wird auf jeden Fall Kindern zugute kommen.“ Bei ihren Gedanken wie und wo das Geld sinnvoll angelegt werden kann, stieß sie auf Peter Sebastian, der Vorsitzender des „Förderkreises unfallgeschädigter Kinder in der Sportvereinigung Polizei Hamburg“ ist. „Nach einem kurzen Gespräch ging alles ganz schnell“, erinnert sich Pe-

ter Sebastian. „Ich werde das Brandenburger Tor bei der Starpyramide am 2. November in der Friedrich-Ebert-Halle in Harburg ausstellen und es versteigern.“ Ab sofort können Interessenten ihre Gebote per E-Mail unter info@achteaufmich.de abgeben. Das Einstiegsgebot liegt bei 1.499 Euro. Natürlich können auch während der Starpyramide laufend Gebote abgegeben werden. In den kommenden Wochen wird das Brandenburger Tor in verschiedenen, öffentlichen Einrichtungen

zu bestaunen sein. Die genauen Termine und Orte werden in den „Harburger Anzeigen und Nachrichten“, „Der Neue Ruf“ sowie dem „Wochenblatt Marsch & Heide“ laufend bekannt gegeben.

Für die Veranstaltung am 2. November gibt es noch Tickets. Sie sind beim OMS Ticket Service (Tel.: 040 - 77 04 27) im Karstadt-Haus Harburg erhältlich. Eleonore Einfeldt freut sich ganz besonders auf diesen Tag, an dem sie mit ihrer Kreativität Kindern in Not helfen kann.

Problemstoffsammlung

■ (pm) **EISSENDORF.** Die mobile Problemstoffsammlung der Stadtreinigung macht in der kommenden Woche am 30. September Station in Eißendorf. Von 13.30 bis 15.30 Uhr können am Beerentalweg, Höhe Hausnummer 156–158 Schad- und Giftstoffe aus privaten Haushalten kostenlos abgegeben werden.

Closing-Party am Veritas Beach-Club

Ein letztes Mal in diesem Jahr vom 2. bis 5. Oktober

■ (pm) **HARBURG.** Ein letztes Mal heißt es in diesem Jahr vom 2. bis 5. Oktober Beach-Feeling im Veritas Beach-Club im Binnenhafen zu erleben. Dann macht der Beach-Club bis nächstes Jahr Winterpause. Die eigentliche Closing-Party be-

ginnt am 2. Oktober ab 21.00 Uhr mit mehreren Szene-DJs. Erotische Performances versprechen die Veranstalter für Freitag, 3. Oktober, während am 5. Oktober ein Kickerturnier auf dem Programm steht.

Unendlichkeit in 88 Tasten

Harburger Theater startet in neue Spielzeit

■ (pm) **HARBURG.** Am Mittwoch, 1. Oktober startet das Harburger Theater um 20.00 Uhr mit Thomas Borchert in „Novecento – Die Legende vom Ozeanpianisten“ (von Alessandro Baricco) in die Spielzeit 2008/2009. Die gefühlvolle Inszenierung über ein Findelkind, dessen Leben und Erlebnisse auf dem Passagierschiff „Virginian“ ist bis zum 10. Oktober auf der Bühne zu sehen. Novecento (Thomas Borchert) – streng genommen existiert er gar nicht. Auf einer Überfahrt geboren, wird er als Findelkind auf dem Schiff gefunden. Die „Virginian“ wird seine Heimat. Dort wächst er auf, ohne jemals offiziell einem Land zugehörig zu werden. Novecento verlässt seine schwimmende Heimat niemals, er sieht die Welt von der „Virginian“ aus – und die

Welt kommt zu ihm. Er wird zu einem exzellenten Pianisten, der die Geschichten der Passagiere in seiner Musik interpretiert und durch sie die Welt jenseits des Schiffs kennenlernt. Besonders hat es ihm der Jazz angetan, das Lebensgefühl der Passagiere der dritten Klasse. Die Unendlichkeit in 88 Tasten. Wundersam und wunderbar ist seine Musik, die er zwischen Europa und Amerika erlebt. Nur ein einziges Mal überlegt er, an Land zu gehen. Er betritt die Gangway in Richtung Festland, doch er kehrt um und geht wieder zurück in seine Heimat – das Schiff. Die Aufführungen am 1./2./3./4. sowie am 9. und 10. Oktober beginnen jeweils um 20.00 Uhr im Saal des Helms-Museums, die Aufführung am Sonntag, 5. Oktober um 15.00 Uhr. Eintrittskar-



Thomas Borchert spielt einen Pianisten – Novecento – dessen Heimat ein Schiff ist

ten zum Preis von 8 bis 24 Euro 28 71-36 04 oder an der Abend-
gibt es unter der Telefonnummer 4 kasse.

Das Sportzentrum zum Wohlfühlen

- kostenloses Probetraining
- qualifizierte Trainer
- Physiotherapeuten
- Sportwissenschaftler
- Fußpflege & Massage
- Toplage, direkt am Wald
- und vieles mehr...

Tag der offenen Tür
So. 12.10.08 v. 14.00-18.00 Uhr

TSH Tennis- und Sportvereinigung Harburg von 1885 e.V.

Vahrenwinkelweg 39 • 21075 Hamburg • Telefon 040 / 790 16 51 • Fax 040 / 790 16 58
E-Mail: Katja@TSH-Sport.de • Internet: www.TSH-Sport.de

FÖRDERKREIS ZUGUNSTEN DES GEMEINNÜTZIGEN JUGENDWERK UNFALLGESCHÄDIGTER KINDER

präsentieren am 2. November 2008, um 16.00 Uhr
in der Friedrich-Ebert-Halle (Alter Postweg, S-Bahn Heimfeld) die

23. Starpyramide 2008

Benefizveranstaltung zugunsten des
„Gemeinnützige Jugendwerk unfallgeschädigter Kinder in der Sportvereinigung Polizei Hamburg e.V.“

Peter Sebastian (Organisation, Moderation & Gesang) • Graham Bonney
Gaby Baginsky • Die 3 aus Mamma Mia • Wolfgang Trepper
High Energy • Red Shoe Boys • Silhouette Shadowshow • Die Studiker

Eintrittskarten bei der OMS-Theaterkasse (Karstadt Harburg) • Tel. 77 04 27

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst (2): 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr
Spätdienst (1): 8.30 bis 22.00 Uhr

Während der Mittagszeit
von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die
betreffende Notdienst-Apotheke
ebenfalls geöffnet.

— ohne Gewähr —

Sept./Oktober 2008

Sa 27 H 2/1 Mi 01 J 1/2
So 28 U 1/2 Do 02 C 1/2
Mo 29 Q 2/1 Fr 03 L 2/1
Di 30 K 2/1 Sa 04 R 2/1

Die Zeichen A – Z im Kalendarium
geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A1 Markt Apotheke Neugraben
– Marktpassage 7 –, Ruf 70 10 06-0
A2 Eißendorfer Apotheke
Eißendorfer Str. 70a Ruf 77 62 36
A2 Ulex-Apotheke (Finkenwerder)
Neßdeich 128a, Ruf 742 62 92
B1 Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstr. 35d.(MPC) Ruf 700 15 20
B2 Schwalben-Apotheke (Harburg)
Denickestr. 88 / Weusthoffstr., Ruf 790 63 00
C1 Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)
Steendiek 42, Ruf 742 18 20
C2 Einhorn-Apotheke (Harburg)
Sand 24, Ruf 766 00 40
D2 Apotheke an der Moorstraße (Harburg)
Moorstraße 2, Ruf 77 75 63
E2 Adler-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Str. 13, Ruf 77 82 64 od. 77 20 08
E1 Apotheke Marmstorf
Marmstorf Weg 139 a, Ruf 760 39 66
F2 Arcaden-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Str. 45, Ruf 30 09 21 21
G1 Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Gazertstr. 1 (S-Bahn Heimfeld), Ruf 765 44 99
H1 Mühlen-Apotheke (Neugraben)
Neugrabener Bahnhofstr. 33, Ruf 701 50 91

H2 Sachsenhaus-Apotheke (Harburg)
Bremer Straße 76, Ruf 77 32 76
J1 Schäfer-Apotheke (Harburg)
Harb. Rathausstr. 37, Ruf 767 93 00
K2 Streifen-Apotheke (Neuwiedenthal)
Streifenweg 41, Ruf 702 087-0
K1 Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Heimfelder Str. 1, Ruf 77 39 09
L1 Fischbeker Apotheke (Fischbek)
Fischbeker Heuweg 2 a, Ruf 701 84 83
L2 Stern-Apotheke (Harburg)
Mehringweg 2, Ruf 790 61 89
M2 Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Reeseberg 62, Ruf 763 31 31
M1 Deich-Apotheke (Finkenwerder)
Steendiek 8, Ruf 742 17 10
M1 Millennium-Apotheke (Harburg)
Schloßmühlendamm 6, Ruf 76 75 89 20
N1 Damian-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Sand 35 (am Blumenmarkt), Ruf 77 79 29
N2 Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 26, Ruf 70 01 38 30
O2 City-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Str. 34, Ruf 77 70 30
P1 Lavendel Apotheke (Harburg)
Hainholzweg 67, Ruf 7 9144812
P2 Markt-Apotheke (Am Harburger Ring)
Hölertwiete 5, Ruf 77 61 10

Q2 Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)
Rehrstieg 22, Ruf 702 07 30
Q1 Mohren-Apotheke (Harburg)
Tivolweg 1/Ecke Winsener Str., Ruf 763 10 24
R1 Deich-Apotheke (Georgswerder)
Neuenfelder Str. 116, Ruf 754 21 93
R2 Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Bremer Str. 14, Ruf 77 20 47
S1 Ulen-Apotheke (Neugraben)
Groot Enn 3, Ruf 701 86 82
S2 Galenus-Apotheke (Harburg)
Ernst-Bergeest-Weg 55, Ruf 760 30 65
T1 Isis-Apotheke (Harburg)
Moorstraße 11, Ruf 765 03 33
T2 Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)
Gordonstraße 2, Ruf 763 80 08
U2 Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)
Hannoversche Str. 86, Ruf 30 08 86 96
W1 Panorama-Apotheke (Harburg)
Harburger Ring 8-10, Ruf 765 23 24Y
W2 SEZ-Apotheke
Cuxhavener Straße 335, Ruf 7014021
X2 Apotheke im Marktkauf (Harburg)
Seeplatz 1, Ruf 766 213 60
X1 VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Schifferstr. 2, Ruf 70 10 64 64
Y2 Berg-Apotheke (Harburg)
Treider Weg 5, Ruf 763 51 91
Z2 Schloßmühlen-Apotheke (Harburg)
Schloßmühlendamm 16, Ruf 77 00 62
Z1 Niedersachsennh.Ap (Heimfeld)
Heimfelder Str. 42, Ruf 7 90 53 25

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg, Nöldekestr. 42 86-5 45 10
Polizei Harburg, Knoopstr. . 42 86-5 46 10
Polizei Neugraben 42 86-5 47 10
Polizei Neu Wulmstorf 700 13 86-0
Polizei Finkenwerder 42 86-5 47 60
Notruf 110
Feuer 112
Rettungsdienst, 112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . 1 92 22
Rettungsdienst des
Deutschen Roten Kreuzes 1 92 19
Krankenhaus-Bettennachweis. . . . 1 97 21
Zahnärztlicher Notdienst
sonnabends und sonntags .01 80-5 05 05 18
Augenärztlicher Notdienst
sonnabends und sonntags 10–12 Uhr
Ärztlicher Notdienst 22 80 22

Sonne, Spiel und Spaß

DRK-Familienfest an der Außenmühle

■ (pm) **HARBURG.** Rund 1.000 Kinder und Erwachsene kamen am Samstag zum großen DRK-Familienfest an die Außenmühle. Am Weltkindertag, der an die erste Genfer Erklärung zum Schutz von Kindern erinnert, präsentierten sich alle zwölf Kindertagesstätten des DRK-Harburg mit verschiedenen Angeboten aus ihrem Kitaalltag. „Uns liegt die Bildung Ihrer Kinder am Herzen, deswegen geben wir ihnen in unseren Kindertagesstätten die Möglichkeit zum Experimentieren und Sammeln neuer Erfahrungen“, begrüßte Katja Philipp, Leiterin der Abteilung für Kinder und Jugendarbeit. „Heute möchten wir Ihnen die Arbeit unserer Einrichtungen vorstellen und mit Ihnen gemeinsam ein Fest feiern“. Die Angebote an diesem sonnigen

Nachmittag an der Harburger Außenmühle waren vielfältig: Ponyreiten, Experimente, Spiele mit einem Schwungtuch, Malen, ein Märchenzelt und verschiedenen Parcours zum Trainieren der Sinneswahrnehmung. „Ich bedanke mich vor allem auch bei meinen Kolleginnen und Kollegen, die dieses Fest mit viel Engagement geplant und organisiert haben“, sagte Katja Philipp. Zum Abschluss gaben die Gebrüder Jehn aus Wörpswede noch ein Konzert für Eltern und Kinder. Ursprünglich war die Idee für das Fest im Zusammenhang mit dem Qualitätsmanagementsystem „IQUE“ entstanden, das in den DRK-Kitas seit einigen Jahren erfolgreich durchgeführt wird. Wichtiges Kriterium ist die Einbindung der Eltern in die Kita-Arbeit und



Große und kleine Kinder hatten – wie man sieht – viel Spaß bei den Mitmach-Aktionen

Transparenz. Dazu gehört auch, dass Arbeitsweise und Angebote der Kindertagesstätten präsentiert werden.

Ja zum Denkmalschutz und auch Ja zur TU-Erweiterung

Verwaltung will Kasernen-Gutachten bereit stellen

■ **HARBURG.** Dass die TU ein Leuchtturm – der einzige – für Harburg ist, darin sind sich die meisten Abgeordneten aus der Bezirksversammlung einig. Schwierig wird es, wenn der Leuchtturm expandieren will. Was die TU heute anbietet reiche für 2800 Studenten, stellte Rolf Buhs für die CDU fest. Tatsächlich seien es aber über 5000. Deshalb sei dringender Handlungsbedarf geboten. „Der Raummangel muss schnellstens beseitigt werden“, forderte er. Dem steht derzeit aber der Denkmalschutz entgegen.

von Peter Müntz

„Müssen wir den um jeden Preis verteidigen?“, fragte Buhs, der gleichzeitig auch Vorsitzender des Stadtplanungsausschusses ist und plädierte für eine rasche Beseitigung des Raummangels. Während die

TU-Vertreter für einen Abriss der alten Kaserne am Schwarzenberg plädiert um einen Neubau hochziehen zu können, möchten andere – zum Beispiel die GAL – die Kaserne (die mittlerweile von Hausschwamm befallen ist) erhalten wissen. Sollte sie erhalten bleiben, dürfe jedoch nicht der Fall auftreten, dass die TU an den Mehrkosten für die Sanierung beteiligt wird, mahnte Buhs. Ob nun die Fassade erhalten bliebe oder die beiden Türme, eines sei sicher: „alle sollten sich für einen Neubau einsetzen.“ Jürgen Heimath, SPD-Fraktionsvorsitzender, befürchtet indessen, dass das Thema ausgesessen werden soll, während Kurt Duwe, Chef der GAL-Fraktion deutlich machte, dass die Millionen die in den Bau der U 4 investiert werden, eher für den Binnenhafen und die TU hätten benutzt werden sollen. Mehr

noch, das Kasernen-Gebäude haben als historisches Denkmal für den gesamten norddeutschen Raum eine enorme Wichtigkeit, betonte Ronald Preuß, Chef der GAL-Fraktion. Damit befand er sich in guter Gesellschaft: Auch Klaus Lübberstedt, Vorsitzender der Fraktion der Linken, sprach sich für den Erhalt der Kaserne aus. Sie sei nicht nur das beste Denkmal, dass sich Harburg wünschen könnte, sondern auch der „materialisierte Leuchtturm der Demokratie.“ Nicht zuletzt ging es um ein Gutachten zur Kaserne in Auftrag gegeben von der Wissenschaftsbehörde, das der Harburger Verwaltung vorliegen, nicht aber den Abgeordneten. „Weshalb nicht?“, fragte Heimath. Der Bezirksamtsleiter Torsten Meinberg versprach, sie den Abgeordneten auch zugänglich zu machen.

Hamburger Lesefest für Kinder

Das Helms-Museum macht mit

■ (pm) **HARBURG.** Am 27. September dreht sich beim Seiteneinsteiger Lesefest in Hamburg wieder alles ums Lesen und Vorlesen. Um Hamburg als Literaturstadt in den Brennpunkt zu rücken und aufzuzeigen, welche Angebotsvielfalt, welche Kapazitäten und Kompetenzen die Stadt für Kinder und Jugendliche im Bereich Literatur zu bieten hat, findet das Lesefest nun zum vierten Mal statt. Gemeinsam wollen die Seiteneinsteiger-Veranstalter die Beschäftigung mit Lesen und Schreiben für Kinder auch in diesem Jahr wieder spannend und aufregend machen. Das Helms-Museum ist auch in diesem Jahr wieder dabei: Am Samstag, 27. September, um 14.00 Uhr und 16.30 Uhr liest der Kinder-

buchautor Dirk Lomsen „Rokal, der Steinzeitjäger“ in der museumspädagogischen Abteilung des Helms-Museums in den Harburg Arcaden. (1. Stock) Eintritt: 3,00 Euro.



Dirk Lomsen kommt zum Lesefest ins Helms-Museum



ERNTEDANK-GOTTESDIENST

in allen norddeutschen Gemeinden der Neuapostolischen Kirche

am 5. Oktober 2008 um 9.30 Uhr

Es gibt Vieles, für das wir Gott dankbar sein können. Der Erntedanktag ist ein guter Anlass, dies zu erkennen und Zufriedenheit zu finden.

Neuapostolische Kirche

Adressen der Kirchen: www.nak-norddeutschland.de

Redaktions-

schluss

Donnerstag 17.00 Uhr

Beratung für Väter

■ (pm) **HARBURG.** An jedem 4. Donnerstag im Monat gibt es wieder die Beratungen für Väter nach Trennung und Scheidung – zum nächsten Mal am Donnerstag, 25. Spetember ab 19.00 Uhr im Rieckhof (Raum Sylt). Die Gruppe wird von Detlef Naumann in Zusammenarbeit mit Rechtsanwältin Nicole Falkenberg geleitet. Schwerpunkt der Beratung sind das Umgangsrecht mit den Kindern, weibliche häusliche Gewalt und Öffentlichkeitsarbeit. Die Beratung wird vom „Väteraufbruch für Kinder Landesverein Hamburg e.V.“ und den „Blauen Weihnachtsmännern“ organisiert.

Restaurant DUBROVNIK

Okttoberfest ...täglich, während unserer Öffnungszeiten

Ein Herz für Kegler: Gruppen, die ein- oder zweimal im Monat bei uns kegeln, zahlen für die Kegelbahn nichts!

A1 Bayerischer Leberkäse 7,50 €
dazu 2 Spiegeleier, Bratkartoffeln, Senf und gem. Salat

A2 Nürnberger Rostbratwürstchen 7,90 €
mit Sauerkraut, Kartoffelpüree, Senf und gem. Salat

A3 Schweinshaxe 8,90 €
mit Sauerkraut, Bratkartoffeln, Senf und gem. Salat

A4 Passend dazu:
Original bayerisches Oktoberfest-Bier vom Fass 1,0l 6,90 €
1/2 Fass 0,5l 3,90 €

Wechselnder Mittagstisch ab 5,50 € bis 6,90 € inkl. Suppe & Dessert

29.9. – 2.10. Montag – Freitag 11.30 – 15.00 Uhr

A: Gemischter Salat 1,90 €

B: Balkan-Leber 6,50 €
mit Röstzwiebeln, Salzkartoffeln und Apfelsmus

C: Grillteller „Dubrovnik“ 6,50 €
Schweinenackensteak, Hacksteak, Cevapcici und Speck, dazu Djuwetschreis und Pommes frites

D: Chili con Carne 6,50 €
Pikanter Eintopf, dazu Baguette-Brot

E: Hähnchenkeule 6,50 €
mit Paprika und Tomatensauce, dazu Kroketten und Butterreis

F: Gegrillte Forelle 6,90 €
mit Salzkartoffeln und zerlassener Butter

G: Bauernfrühstück 6,50 €
Bratkartoffeln mit Ei, Kochschinken und Gewürzpurke

6.10. – 10.10.

A: Gemischter Salat 1,90 €

B: Balkan-Leber 6,50 €
mit Reis, Pommes Frites und Röstzwiebeln

C: Grillteller „Dubrovnik“ 6,50 €
Schweinenackensteak, Hacksteak, Cevapcici und Speck, dazu Djuwetschreis und Pommes frites

D: Putenpfanne Mexikanisch 6,50 €
Gebr. Putenbruststreifen mit versch. Gemüse, in pik. Bratensauce, dazu Butterreis

E: Schindelbraten 6,50 €
Kotelett, mit Gemüse und Country-Kartoffeln

F: Seezungenfilet 6,90 €
mit Butterreis und gemischtem Kaisergemüse

G: Kassler 6,50 €
mit Champignon-Rahmsauce, Kroketten und Butterreis

13.10. – 17.10. Montag – Freitag 11.30 – 15.00 Uhr

A: Gemischter Salat 1,90 €

B: Balkan-Leber 6,50 €
mit Röstzwiebeln, dazu Bratkartoffeln

C: Grillteller „Dubrovnik“ 6,50 €
Schweinenackensteak, Hacksteak, Cevapcici und Speck, dazu Djuwetschreis und Pommes frites

D: Spaghetti Bolognese 6,50 €
mit würziger Hackfleischsauce

E: Gefülltes Schweineschnitzel 6,50 €
mit Schafskäse-Füllung, dazu Djuwetschreis und Kroketten

F: Lachsfilet 6,90 €
mit Salzkartoffeln und Rosa-Beerensauce

G: Schnitzel „Wiener Art“ 6,50 €
mit pikanter, scharfer Sauce, dazu Butterreis und Pommes

20.10. – 24.10.

A: Gemischter Salat 1,90 €

B: Balkan-Leber 6,50 €
mit Röstzwiebeln, dazu Kartoffelpüree und Apfelsmus

C: Grillteller „Dubrovnik“ 6,50 €
Schweinenackensteak, Hacksteak, Cevapcici und Speck, dazu Djuwetschreis und Pommes frites

D: Satarasch-Pfanne 6,50 €
Geschn. Schweinefleisch in sahninger Weißwein-Bratensauce, mit Ei, Paprika, Tomate und Zwiebeln, dazu Butterreis

E: Cevapcici-Spezial 6,50 €
Hackfleischröll. auf Toast, mit Sauce Bearnaise u. Käse überb.

F: Forelle „Blau“ 6,90 €
mit Salzkartoffeln und Meerrettich-Sahnesauce

G: Schweinebraten 6,50 €
dazu Kroketten, Rosenkohl und kräftige Bratensauce

Hainholzweg 69
Harburg
Tel.: 040/79 14 28 42

Für Firmen- und Familienfeiern:
4-Gänge-Menü pro Person 15,- €
www.dubrovnik-hamburg-harburg.de

Cuxhavener Str. 292
Neugraben
Tel.: 040/70 20 10 01

Bc. Uwe Konitzka
Dipl. Physiotherapeut

Praxis für Physiotherapie · Manuelle Therapie
Krankengymnastik

Alle Kassen und privat
Sand 24 · Hamburg-Harburg
Nähe S-Bahn-Station Harburger Rathaus
Telefon 040/70 38 38 58

www.neuerruf.de

POLSTER-TAUSCH

AKTION

Wir zahlen garantiert mindestens

375,-

für Ihre alte Garnitur!*

Verkaufsoffener Sonntag, 28.09.08, 13 - 18 Uhr in Harburg

Wählen Sie aus unserem umfangreichen Sortiment an Bezügen!

Bequem: runde Armlehnen

Komfort: offener Abschluss

Hocker klein gegen Mehrpreis

199,-

ab **498,-** Abholpreis

Polstergarnitur, Stoffbezug, Federkernpolsterung, Eckkombination, Rücken Nessel. Best. aus: 2-Sitzer Armlehne links, Eckschenkel mit Hocker rechts, ca. 230 x 196 cm, inkl. 4 Kissen, Füße wengefarbig. Ohne Einzelhocker und Dekoration.

* Beim Kauf einer neuen Polstergarnitur mit min. 5 Sitzeinheiten und einem Warenwert in Höhe von mind. 990,- € Ausgenommen sind Marken der Firma Global, erpo, Musterring, Natura, Stressless und in Prospekten und Anzeigen beworbene Ware. Gültig bis 04.10.08.

Harburgs größtes Polster-Center!

Das Original

Die Polsterwelt

Da könnt ich mich reinsetzen!

Die Polsterwelt GmbH & Co. KG
Harburger Ring 10 • 21073 Hamburg
(ehemals Peek & Cloppenburg, Nähe Karstadt)
Direkt an der Linie S3+S31 (Station: Harburg Rathaus)

Wir haben für Sie geöffnet von:

Mo.-Fr.: 10-19 Uhr
Sa.: 10-16 Uhr

Telefon 0 40 / 76 75 75 00

HARBURGER WOCHENMARKT am Sand *aktuell*



Freundliche und aufmerksame Bedienung erwartet Sie am Stand des Geflügelhofes Schönecke. Ein reichhaltiges Angebot an Freiland- und Bio-geflügel und Produkten erwartet Sie, aber auch Spezialitäten wie Wachteln oder Perlhuhn. Anja von Triest und Margret Troisch haben sogar Rezeptideen für unentschlossene Kunden parat.



Seit 1880 werden beim Brotkorb Backwaren aus eigener Herstellung verkauft. Lennart Ziesemer führt den Betrieb mittlerweile schon in der vierten Generation. Er gilt als letzter selbst backender Bäckermeister in der Gemeinde Neu Wulmstorf. Seit Jahren hat Lennart Ziesemer mit seinem Stand einen festen Platz am Sand.

Foto: Müntz



Marktbmann Heino Allgeier, auch Vorstand der „Initiative Sand“, bei der Arbeit. Den täglich zahlreichen Kunden werden Fleisch- und Wurstwaren in allen Variationen offeriert. Als besondere Delikatesse kann man bei Heino's Schinken- und Wurstwaren Knochenschinken erstehen.

Anzeige

ab Dienstag

Saftiges
Hähnchen
besonders zart **2,99**
€/kg

Französische
Puten-Salami
luftgetrocknet **2,39**
€/100 g

Schönecke
Alles Geflügel



Eine nett dekorierte Käseplatte ist nicht nur ein Genuss für das Auge

Alles Käse! Ein besonderer Partygenuss

■ **HARBURG.** Die Zeit der Grillpartys neigt sich unaufhaltsam seinem Ende. Wie und vor allen Dingen womit kann man jetzt seine Partygäste noch verwöhnen oder überraschen? Wie wäre es den einmal mit einer Käseparty? Bei unseren Nachbarn in Frankreich ist dergleichen schon seit ewigen Zeiten Kult. Sobald sich das Laub an den Bäumen verfärbt, trifft man sich dort mit Freunden zu einer Flasche Rotwein (oder auch zwei oder drei), dazu ein großer Teller mit verschiedenen Käsespezialitäten und das typisch französische Baguette. Also bitte, warum nicht auch selber einmal solch ein nettes Beisammensein



Beim Anblick eines solchen Käseigels bekommt man Appetit auf mehr



Am großen Verkaufswagen der Familie Oertzen finden sich 360 verschiedene Käsesorten im Angebot



Bei solch einer reichhaltigen Käseplatte findet sich bestimmt für jeden Geschmack etwas

Foto: gd

organisieren. Die Mischung macht's, auch bei einer gut sortierten Käseplatte. Spezialist in diesen Dingen ist die Familie Oertzen, die täglich mit ihrem großen Verkaufswagen auf dem Wochenmarkt am Sand steht. Hier bekommt der Genießer alles, was zu einer richtigen

Käseparty gehört, fix und fertig als Käseplatte mit attraktiver Dekoration. Aus 360 verschiedenen Käsesorten, welche sich bei Familie Oertzen im Angebot finden, wird mit Hilfe der Chefin das passende Sortiment zusammengestellt. Käse aus Frankreich, der Schweiz und Italien, Schafs- und Ziegenkäse, diversen Sorten an Frischkäse und sogar fettreduzierter Käse, dies ist nur ein kleiner Überblick dessen, was Familien Oertzen zu bieten hat.

von Gerd Demitz

Wer statt einer Käseplatte seinen Freunden und Bekannten aber

einmal ein herrliches Käsefondue oder ein Raclette bieten möchte, kann sich natürlich ebenfalls vertrauensvoll an das Personal im großen Käsewagen wenden. Hier gibt es neben dem richtigen Käse für das Fondue oder das Raclette auch gleich noch die passenden Rezepte gratis dazu. Nur den Obstler, der unbedingt zu einem richtigen Käsefondue gehört, den muss man sich dann leider doch woanders beschaffen.

Übrigens, frische Baguette und Ciabatta für die Party (darf auf keinen Fall fehlen) gibt's gleich nebenan am Nachbarstand, im „Brotkorb“, dem Verkaufswagen mit den leckeren Backwaren.

Heino's Schinken- und Wurstwaren
Heino Allgeier
Fleisch u. Wurstwaren

Mageres streichfähiges
Zwiebelmett 100 g € **0,89**
Kalbfleischwurst 100 g € **0,90**
besonders mager

freitags von 15-17 Uhr Verkauf in Elstorf, Hollenstedter Str. 11

Dorfbäckerei
Der Brotkorb
seit 1880
Ihr Bäcker vom Harburger Markt
...und sonntags von 7.00 – 11.30 Uhr in der Heimfelder Straße, Budni-Parkplatz!

Backhaus: Schwiederstorf, Koppelweg 2, Tel.: 0 41 68/83 22

KÄSE-SPEZIALITÄTEN
Täglich auf dem Harburger Wochenmarkt

Jetzt mit neuem Verkaufsstand!
Es erwarten Sie: 360 Käsesorten

Raclette 100 g € **0,99**
Schweiz, 45% i.Tr.

NIEMERSZEIN www.niemerszein.de

Beefsteak 1 kg **9.99**

Italianische Trauben „Muskat“ hell, mit Kern, großbeerig, gelb, HKL.I 1 kg **1.99**

Böcklunder Echte Land-Bockwurst 5 Stück 250 g Glas (100 g = - .60) **1.49**

Delvita Asia-Mix, Shanghai, Thai-Erdnüsse im Teigmantel, Tokio-Mix, Wasabi Nuts oder Wild Roasted 75-200 g Packung (100 g ab 8.45) **1.69**

AM SAND Sand 31 ☎ 77 29 55

Unsere Serviceleistungen:
Von 15 – 20 Uhr parken unsere Kunden 1 Stunde kostenlos vor unserem Markt (Ticket nach dem Einkauf an der Kasse entwerfen lassen)

Lieferservice:
Wir liefern Ihren Einkauf freitags ab 14 Uhr ins Haus!

Unsere Öffnungszeiten:
Montag – Samstag von 7.30 – 20.00 Uhr
Angebote gültig vom 29.09.08 – 04.10.08 nur für diese Märkte

„Niemand isst für sich allein“

Nachhaltiger Mittagstisch in der St. Petrus Gemeinde

■ (pm) **HARBURG.** Zum Ende der Fairen Woche 2008 lädt am Sonntag, 28. September, der Arbeitskreis „Gerechte Globalisierung“ zum gemeinsamen bio-fairen Mittagessen ein. Das Essen gehört zur Kampagne für Ernährungssicherheit „Niemand isst für sich allein“ von „Brot für die Welt“

„Wir sind auf der Erde nicht allein, auch nicht mit dem, was wir essen. Denn unser Konsumverhalten bestimmt entscheidend über Hunger und Armut in der Dritten Welt. Heute sind es bereits über 850 Millionen Menschen, die weltweit hungern. Dazu gehören auch viele Hunderte Millionen Kleinbauern. Um der Armut gegenzusteuern, sind ein verändertes Konsumverhalten und soziale Fairness gefragt,“ sagt Gisela Baudy, Sprecherin der Agenda Harburg21.

Sozial fair und sogar bio-fair geht es um 11.30 Uhr in der St. Petrus Gemeinde in Heimfeld zu. Der Arbeitskreis Gerechte Globalisierung lädt nach dem Gottesdienst (10.00 Uhr) zu einem kostenlosen warmen Mittagessen aus fairem Handel und regionalen Bioprodukten herzlich ein. Die Aktion wird vom HARBURG21-Büro unterstützt. Wer möchte, bekommt das dazu-

„Wenn die Flasche leer ist, ist die Blase voll“

Heimfeld: Innensenator Ahlhaus informierte sich vor Ort

■ (pm) **HEIMFELD.** Heimfeld ist, so eine Erkenntnis der Polizei, anders als früher, nicht mehr ein Problemgebiet. Trotzdem, gerade rund um den Eingang zum S-Bahnhof bei der St. Paulus Kirche kommt es immer wieder zu unschönen Szenen: Passanten werden belästigt, es wird (über die Maße) getrunken und gelegentlich randaliert. Dann gehen, so wie vor einigen Tagen, nachts die Scheiben des St. Paulus Gemeindehauses am Petersweg zu Bruch oder die Schüler des benachbarten Friedrich-Ebert-Gymnasium werden angemacht. „Könnte die Fläche vor dem S-Bahn-Aufgang nicht privatisiert werden, damit ein Eigentümer dort seine Rechte geltend machen kann,“ gab der CDU-Kreisvorsitzende Ralf-Dieter Fischer zu bedenken.

Über die Situation vor Ort informierte sich am Donnerstag der Innensenator Christoph Ahlhaus vor Ort. Eingeladen hatten Fischer, der Harburger CDU-Bürgerschaftsabgeordnete André Trepoll sowie Florian Klein, CDU-Abgeordneter aus

gehörige Rezept gratis dazu. Mit der Kampagne „Niemand isst für sich allein“ will Brot für die Welt aufzeigen, „wie die Ernährungssicherheit im Süden entsteht und mit unseren eigenen Konsumgewohnheiten zusammenhängt“. Deshalb seien die Verbraucher zu sozial fairem Kaufverhalten aufgerufen. Die Veranstaltung wird von der Unterschriften-Aktion „Weltweite Tischgemeinschaft“ begleitet, mit der Brot für die Welt für das Verbot von Kinderarbeit sowie für faire Löhne bei den Kleinbauern in den Entwicklungs- und Schwellenländern wirbt. Der Weltladen Harburg, der sich im St.Johannis Gemeindezentrum befindet und in dem fair gehandelte Produkte verkauft werden, hat in dieser Zeit täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr, am Sonnabend von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Der Harburger Bürgerschaftsabgeordnete Sören Schumacher (SPD) unterstützte die Aktionen der Harburger Kirchen, indem er zusammen mit dem Bezirksabgeordneten Pastor Bernd Kähler (SPD) Informationskarten und Gutscheine für kleine Kostproben fair gehandelter Produkte an Passanten in der Harburger Innenstadt verteilte.

Heimfeld in der Bezirksversammlung. Er schilderte dem Innensenator bei dessen ersten Besuch in Harburg die Problematik und konnte dabei auch auf Erfolge verweisen. So ist mittlerweile der Petersweg bei Nacht beleuchtet – leider kein Allheilmittel, auch wenn die jüngsten Randalierer schnell gefasst werden konnten, wie die Polizeibeamten vor Ort bestätigten: Es waren zwei stadtbekannte Wiederholungstäter. Ein weiteres Problem ist der übermäßige Alkoholkonsum: „Wenn die Flasche leer ist, dann wird die Blase voll,“ fasste Fischer das Geschehen zusammen. Die Folge: Auf die Grundstücke werde uriniert, auch weil die Toilette in der S-Bahn Haltestelle trotz intensiver Bemühungen von der Bahn immer noch nicht geöffnet wurde. Ein anderes Ärgernis: Das Parken vor der St. Paulus Kirche, obwohl die Fläche der Gemeinde gehört. Eine Initiative, die Fläche mit Pollern zu umgeben, war in der Vergangenheit gescheitert.



Florian Klein (re.) informierte den Innensenator Christoph Ahlhaus (2.v.r.) gemeinsam mit (v.l.) Ernst Hornung (Vorsitzendes des CDU-Ortsverbandes), André Trepoll und Ralf-Dieter Fischer

Foto: Müntz

Müllabfuhr später Leben retten

■ (pm) **HARBURG.** Am Tag der Deutschen Einheit, am Freitag den 3. Oktober, fallen die Müllabfuhr, die Leerung der blauen Papiertonnen sowie die Wertstoffsammlung aus.

Die Leerung wird einen Tag später, am Sonnabend, 4. September nachgeholt.

■ (pm) **HARBURG.** Einen Kurs für lebensrettende Maßnahmen bieten die Johanniter in ihrer Geschäftsstelle in Meckelfeld, am Blöcken 14 am Samstag, 4. Oktober von 9.00 bis 16.00 Uhr an. Anmeldung unter der Telefonnummer 7 68 66 62, die Teilnahmegebühr beträgt 21 Euro.

Redaktionsschluss Donnerstag 17.00 Uhr

Anzeige

Gold – jetzt noch kaufen?

Weltwährungskrise: Finanzexperte stellt sich den Fragen

■ (gd) **NEU WULMSTORF.** Der unabhängige Unternehmerberater Siegfried Behrendt bringt das, was sich derzeit an den Finanzmärkten abspielt, kurz und knapp auf den Punkt. „Die Krise ist offen ausgebrochen und in ihren Auswirkungen für viele noch immer unvorstellbar“, so das Zitat des Bankfachmannes.

Die Verunsicherung hat auch in Deutschland weit um sich gegriffen. In diesen Tagen wird der Dipl.-Bankbetriebswirt mit Fragen überhäuft, wie man sich rechtzeitig (wenn überhaupt) noch vor dem Kollaps schützen kann. Eine der vielen Fragen lautet: „Gold, jetzt noch kaufen?“. Nicht auf jede Frage wird der Fachmann eine universelle Antwort geben können. Auf die Frage, was sich hinter der derzeitigen Finanzkrise verbirgt, verweist Siegfried Behrendt unter anderem auf ein Interview mit dem Edelmetallexperten Johann Saiger aus Österreich.

Dieses Interview ist als Video in einer Kurzfassung im Internet abrufbar unter www.tonngmbh.de. Über die Mediathek gelangt man zu dem Interview unter „Edelmetalle, Ende des Ausverkaufs/neuer Anstieg hat begonnen“. Über den Zugang zu der Version in voller Länge des Interviews gibt Siegfried Behrendt telefonisch unter



Siegfried Behrendt: Der Dipl.-Bankbetriebswirt gibt Antworten auf die Weltwährungskrise

Foto: gd

der Rufnummer (040) 709 724 70 oder per e-Mail unter info@werthome.de Auskunft. Einen weiteren Verweis gibt der Finanzexperte auf ein Buch des Chefanalysten der Bremer Landesbank, Folker Hellmeyer, mit dem Titel „Endlich Klartext – Ein Blick hinter die Kulissen unseres Finanzsystems“. Der Tätigkeitsschwerpunkt liegt für Siegfried Behrendt in der Be-

Gold jetzt noch kaufen?

Was zur Zeit an den Finanzmärkten passiert ist ohne Beispiel und lässt sich nur in einem einzigen Satz zusammenfassen: „Die Krise ist jetzt offen ausgebrochen und ist in ihren Auswirkungen für viele noch immer unvorstellbar.“

Die anliegenden Informationen sind **fast** alle „politisch nicht korrekt“ aber sehr viel näher an der Wahrheit.

Die Kurzausgabe des Videos finden Sie auf Homepage der Tonn GmbH unter dem Hyperlink „<http://www.tonngmbh.de>“. Über die Mediathek gelangen Sie zu dem Interview mit dem **Titel: Edelmetalle, Ende des Ausverkaufs/neuer Anstieg hat begonnen.**

Wenn Sie sich die Langversion des Videos ansehen möchten, rufen Sie mich bitte an oder senden Sie mir eine Email.

Tel. 040/70 97 24 70 · Email. info@werthome.de

Sehr empfehlen kann ich Ihnen auch das Buch von Herrn Hellmeyer: Endlich Klartext – Ein Blick hinter die Kulissen unseres Finanzsystems – Finanzbuchverlag ISBN 978-3-89879-368-1

Einkaufen in den Schulferien

■ (pm) **EHESTORF.** In den kommenden Herbstferien dreht sich im Freilichtmuseum am Kiekeberg für Kinder alles rund ums Verkaufen und Einkaufen. Passend zur Sonderausstellung „Einkaufen! Eine Geschichte des täglichen Bedarfs“ gibt es ein Ferienprogramm mit spannenden Kursen für Kinder ab vier Jahren. Die Kurse finden von Dienstag bis Donnerstag, 14. bis 16. Oktober statt.

Neu in diesem Jahr: Ein Teil der Kurse findet auch in französischer Sprache statt! Die Kurse finden jeweils vormittags (10.00 bis 12.30 Uhr) und nachmittags (13.30 bis 16.00 Uhr) statt. Eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer 79 01 76-0 erforderlich. Die Kurse kosten je nach Aufwand zwischen 7 und 12 Euro.

Dipl.-Bankbetriebswirt Siegfried Behrendt

Schiffweg 5

21629 Neu Wulmstorf

Telefon: (040) 709 724 70

Fax: (040) 709 724 71

e-mail: info@werthome.de



SO HAB ICH MOORBURG NOCH NIE GESEHEN:

als Vorreiter für den Umweltschutz.

Das neue Kraftwerk Moorbург erfüllt deutlich mehr als die gesetzlichen Umweltauflagen. Durch ein freiwilliges Extrapaket stellt Vattenfall zum Beispiel mit einer zusätzlichen Ablaufkühlung eine noch bessere Umweltverträglichkeit sicher. Moorburg löst ältere Kraftwerke wie das in Wedel ab und reduziert so den CO₂-Ausstoß in Deutschland um 2,3 Millionen Tonnen pro Jahr. Und so schnell wie möglich erhält das Kraftwerk eine Anlage zur CO₂-Abscheidung. Moorburg – mehr Schutz für Umwelt und Klima.

Infos unter www.vattenfall.de/moorburg oder kostenfrei unter 0800-038 88 73

Museum statt Shopping

Helms-Museum bis Frühling in den Arcaden

■ (pm) **HARBURG.** Das Helms-Museum ist umgezogen: Ab sofort ist die archäologische Ausstellung (mit Kinderprogramm) im Einkaufszentrum Harburg Arcaden zu sehen. Der Grund: Bis zum Frühjahr 2009 baut das Museum seine eigenen Ausstellungsräume um: Ab Frühjahr 2009 wird im Helms-Museum dann eine neue archäologische Erlebniswelt eröffnet, die Kinder und Erwachsene gleichermaßen begeistern soll, die Museums-Sprecherin. Damit die Besucher bis dahin nicht auf das Helms-Museum verzichten müssen, finden die Angebote des Museums solange im Obergeschoss des Einkaufszentrums statt. Und das Beste: Der Eintritt ist in dieser Zeit frei!

von Peter Müntz

Auf über 600 Quadratmetern im Obergeschoss der Arcaden werden die Besucher auf eine spannende Reise zwischen den Zeiten geschickt. Sie erfahren zum Beispiel durch das anschauliche „Panorama der Jahrtausende“ etwas über die Lebenswelten vergangener Epochen. Im archäologischen Ausstellungsbereich erhalten sie einen faszinierenden Einblick in die Steinzeit. Zu sehen sind dort viele besonders wertvolle archäologische Objekte aus der Sammlung des Museums, wie steinzeitliche Werkzeuge, Schmuck und Geschirr. Das Helms-Museum wird in den kommenden Monaten grundlegend umgestaltet. Mit einem völlig neuen



Neugestaltung und Umbau des Helms-Museums: Es soll zum Erlebnismuseum für die ganze Familie werden. Einen Vorgeschmack bietet der gut aufbereitete Ausstellungsraum in den Arcaden, wo besonders das Panorama der Jahrtausende sehr gut zur Geltung kommt

Foto: Müntz

Ausstellungskonzept und einer attraktiven Präsentation der Gebäude und Ausstellungsbereiche soll das Museum zum Erlebnismuseum für die ganze Familie werden. Neben den Umbaumaßnahmen in der archäologischen Ausstellung am Rathausplatz laufen auch die Bauarbeiten am Haupthaus schon auf Hochtouren. Die Neugestaltung der gesamten Museumsfassade des Haupthauses im Zuge der baulichen Erweiterung des

gemeinsamen Foyers von Helms-Museum und Harburger Theater sollen bis Dezember 2008 abgeschlossen sein. Dem Museum ist es besonders wichtig, das beliebte museumspädagogische Programm auch in der Umbauzeit fortführen zu können. Das umfangreiche Angebot, das in dieser Form in der Region einmalig ist, bietet für Kinder und Jugendliche ebenso wie für Erwachsene ein abwechslungsrei-

ches Mitmachprogramm. Regelmäßig werden auch während des Umbaus in den Harburg Arcaden Aktionen wie „Schmuckherstellung auf Steinzeitart“ oder „Töpfern von Steinzeitkeramik“ durchgeführt. Ebenso werden die beliebten Kindergeburtstage weiterhin für unvergessliche Momente und strahlende Kinderaugen sorgen. Weitere Sonderprogramme für die kleinen Besucher sind für die Adventszeit geplant.

Rabiater Harburger

Betrunkenener Mann schlägt mit Gürtel zu

■ (pm) **HARBURG.** Ein junger Mann aus Harburg bedrohte am 20. September gegen 2.00 Uhr am S-Bahnhof Landungsbrücken einen 15-Jährigen nach einer verbalen Auseinandersetzung mit einem Messer und schlug mit einem Gürtel auf den Hamburger ein. Der Tatverdächtige flüchtete anschließend über die Gleise in den Tunnel Richtung S-Bahnhaltepunkt Reeperbahn. Sicherheitsdienstmitarbeiter der Deutschen Bahn AG und Bundespolizisten konnten den 18-Jährigen dort stellen. Polizeibeamte der Bundespolizeiinspektion

Hamburg nahmen den Beschuldigten vorläufig fest. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,9 Promille. Gegen den Harburger fertigten Bundespolizisten eine Strafanzeige wegen gefährlicher Körperverletzung an. Die S-Bahngleise mussten aufgrund der Einsatzmaßnahmen gesperrt werden; nach jetzigem Sachstand der Bundespolizei hatten 12 S-Bahnen insgesamt Verspätungen von insgesamt 160 Minuten. Der 15-jährige Hamburger erlitt durch die Gürtelschläge Verletzungen am rechten Arm.

Redaktionsschluss Donnerstag 17.00 Uhr

Verletzter Hund auf den Gleisen

S 3 leitete Schnellbremsung ein

■ (pm) **HARBURG.** Am 21. September gegen 21.35 Uhr beobachtete ein Triebfahrzeugführer einer S-Bahn bei der Einfahrt in den S-Bahnhof Heimfeld einen verletzten Hund auf den Gleisen. Umgehend leitete der 56-Jährige eine Schnellbremsung ein und konnte die S-Bahn kurz vor dem verletzten Tier zum Stehen bringen. Alarmierte Bundespolizisten veranlassten von 21.40 bis 21.50 Uhr eine Streckensperrung der Gleise in Richtung Harburg. Nach jetzigem Sachstand der Bundespolizei war der Hund ei-

ner 31-jährigen Heimfelderin am Bahnhof entlaufen und wurde durch eine in Richtung Harburg fahrende S-Bahn angefahren. Das Tier erlitt erhebliche Verletzungen und wurde noch am Bahnhof durch einen Tierarzt behandelt. Infolge des Vorfalls erhielten drei S-Bahnen Verspätungen von ca. 30 Minuten. Gegen die Hundehalterin haben Polizeibeamte der Bundespolizeiinspektion Hamburg eine Strafanzeige wegen des gefährlichen Eingriffs in den Bahnverkehr gefertigt.

ZEITARBEIT

Ein Jobmotor startet durch

Zeitarbeit als gute Perspektive, im Arbeitsleben Fuß zu fassen

Karriere-Sprungbrett und Chance für Berufseinsteiger

■ (mG). Den Berufs- oder Hochschulabschluss in der Tasche, ist der Sprung ins kalte Wasser gekommen. Der Einstieg ins Berufsleben stellt viele vor ganz besondere Herausforderungen. Bewerbungen schreiben, hin und wieder mehr als 300 Stück, Kontakte knüpfen, Interviews führen. Da kann manch einem die Puste ausgehen, und allzu oft heißt es dann, von einem womöglich nicht nur schlecht, sondern gar nicht bezahlten Praktikum ins nächste stolpern. Um gar nicht erst in dieser „Warteschleife“ zu landen, bevorzugen immer mehr Absolventen und Akademiker den Jobeinstieg via Zeitarbeitsfirma. Das Image der Zeitarbeit hat sich in den letzten Jahren stark verbessert, und immer mehr Jobeinsteiger wollen von den Spezialisten in Sachen Vermittlung von hochqualifiziertem Fachpersonal profitieren. Die Personal-Dienstleister helfen dabei, die beste Möglichkeit herauszufiltern und sich auf Vorstellungsgespräche vorzubereiten. Auch während des Arbeitsverhältnisses besteht eine intensive Betreuung. Nirgendwo sonst gibt es die Möglichkeit, in kurzer Zeit viel Berufserfahrung in unterschiedlichen Branchen zu sammeln, projektbezogen zu arbeiten und immer wieder neue Unternehmensstrukturen und Arbeitsabläufe kennenzulernen. Die Zeitarbeitsunternehmen haben den Überblick, die Kenntnisse und die Erfahrung, eine Abschätzung in Sa-



(mG) Immer häufiger wenden sich Hochschulabsolventen an Personaldienstleister, um die Zeitarbeit als Sprungbrett für die eigene Karriere zu nutzen. Wie die Branche berichtet, sind die Chancen auf eine Übernahme seitens des „Entleiher“, auch als Klebeeffekt bezeichnet, häufig aussichtsreich. Foto: Adecco Personaldienstleistungen

chen Risikopotenzial, Chancen, Anforderungen und Vakanzen vorzunehmen. Das, was früher einmal ein Manko im Lebenslauf darstellte, ist heute für Unternehmen ein Beweis dafür, das potenzielle hochqualifizierte Arbeitnehmer über ein Höchstmaß an Offenheit, Flexibilität, Anpassungsvermögen und Lernbereitschaft in Kombination mit hoher sozialer

Kompetenz verfügen. Die Unternehmen haben die Zeichen der Zeit und die Vorteile der Zeitarbeitsfirmen erkannt und überlassen den aufwendigen und kostenintensiven Suchprozess für Arbeitnehmer den Personaldienstleistern. Zwar streben die meisten Jobsuchenden nach einer Festeinstellung, aber der Weg über die Zeitarbeitsfirma wird ständig beliebter und führt

immer öfter dazu, dass entliehene Zeitarbeiter von den Unternehmen übernommen werden. Die Zeitarbeit ist also als Bindeglied zwischen befristeten und unbefristeten Arbeitsverhältnissen zu verstehen, als Karriere-Sprungbrett mit der Möglichkeit, sich in der Zwischenzeit weiterzualifizieren, und der Chance, in vielseitigen Einsätzen praxisorientiert Erfahrung zu sammeln.

ARIBA
Personalservice
Thomas Gründel e.K.

Für den Raum Hamburg suchen wir für unsere Kunden

- **Produktionshelfer/innen**
- **Kommissionierer/innen** mit EDV-Kenntnissen
- **Industriereiniger/innen** in Vollzeit

Tel. 040/76 97 99 80
Deichhausweg 2 · 21073 Hamburg

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Gesucht! m/w

- Schlosser/Schweißer
- Elektriker/Elektroniker
- Zerspanungshelfer
- Lagerfacharbeiter

MONDI
DIE Personalagentur

21073 Hamburg · Lüneburger Str. 17
Fon: 040 - 416277-0
Infos unter: www.mondigmbh.de

VORSPRUNG MIT SPEZIALISTEN

Seit über 25 Jahren, sind wir ein bundesweit tätiges und expandierendes Unternehmen für Personaldienstleistungen. Unser Erfolg stützt sich auf unseren Pool von über 5000 motivierten Mitarbeitern an über 130 Standorten und unser bewährtes Dienstleistungskonzept.

Für unsere renommierten Kunden im **Großraum Hamburg** suchen wir per sofort (m/w)

Industriemechaniker, Tischler, Elektriker, Gas-Wasser-Installateure, Monteure, Staplerfahrer, Schweißer mit Prüfung, Metall- und Montagehelfer

Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen z. Hd. Herrn Torsten Langer oder rufen Sie uns einfach unter Tel. 040 / 23 51 59 - 13 an.

Besuchen Sie unsere Jobbörse unter www.stegmann-personal.de

Stegmann Personaldienstleistung GmbH & Co. KG
Karnapp 25, 21079 Hamburg

(S)TEGMANN
Ein Unternehmen der 7(S)-Gruppe

REHBEIN Personal-Dienst

Für den Süden Hamburgs suchen wir per sofort oder später

| | |
|--|---------------------------------|
| gewerbliches Personal | Kunststofftechniker |
| Schweisser MIG/MAG/WIG | Anlagenbauer |
| Kraftfahrer | CNC-Dreher/Fräser/Kanter |
| Schlosser alle Fachrichtungen | Kommissionierer |
| Gas-Wasser-Installateure | Staplerfahrer |
| Elektroinstallateure | |
| medizinisches Personal | Altenpfleger |
| Krankenschwestern | auch mit kleinem Examen |
| Krankenpfleger | Pflegehilfskräfte |
| gern mit Zusatzausbildung | |
| Alle Positionen m/w, gern mit Führerschein, Pkw kann gestellt werden | |

Buxtehude, Vaßmerstr. 6
Tel. 041 61/748 88 70

Winsen, Wallstr. 4
Tel. 041 71/787 55 40

12x im Norden



Meine Hörgeräte. Mein Geheimnis.

Testen Sie jetzt das neue, absolut diskrete Hörsystem „Pure“ von Siemens – bei Amplifon, dem Hörgeräte-Akustiker!

Fortschritte in der Hörtechnologie machen Hörgeräte gleichzeitig kleiner und besser: Das neue „Pure“ von Siemens ist als besonders kleines Gerät hinter dem Ohr nahezu unsichtbar.

Was so winzig ist, hat es aber dennoch in sich: modernste digitale Technik im Mini-Format. Die neuen Technologien, die in den „Pure“-Hörgeräten von Siemens zum Einsatz kommen, bieten viele neue Vorteile. Darum ent-

Hightech im Kleinstformat: Das neue „Pure“ von Siemens ist nahezu unsichtbar

schied sich Amplifon, der Hörgeräte-Akustiker, zu einer besonderen Aktion: Bis zum 18. Oktober 2008 kann jeder Interessierte das neue Hörsystem zwei Wochen lang zu Hause kostenlos testen. Damit diese Testaktion für jedermann bequem zugänglich ist, nehmen sämtliche Amplifon Filialen in ganz Deutschland daran teil.

Ein professioneller Hörtest (Hörmessung und Anamnese) in der Filiale gibt dabei zunächst Aufschluss über das Hörvermögen. Kommen Hörgeräte in Frage, wird der Kunde genau über die Möglichkeiten moderner Hörsysteme informiert.

Ein Hörgeräte-Spezialist passt dann das neue Hörsystem „Pure“ von Siemens individuell an. „Flexibel auf den Kunden einzugehen ist heute entscheidend!“, weiß Frau Heike Baumgartl, Hörgeräte-Akustiker-Meisterin von Amplifon.

Während der Testaktion bis zum 18. Oktober 2008 kann jeder das neue „Pure“ von Siemens 14 Tage kostenlos zu Hause testen.



Pure Diskretion: Hätten Sie das Hörgerät gleich gesehen?

Amplifon, der weltweit führende Dienstleister zur Anpassung von Hörsystemen, ist mit über 150 Filialen in Deutschland vertreten. Dabei versteht sich das Unternehmen als Qualitätsanbieter und arbeitet ausschließlich mit namhaften Herstellern zusammen.

Menschen, die nicht mobil sind, besuchen die Hörgeräte-Spezialisten von Amplifon auch zu Hause – ohne zusätzliche Kosten. Besuchstermine im Raum Hamburg können unter Tel. 040-694 54 40-62 vereinbart werden.

Alles über Amplifon, den Hörgeräte-Akustiker, und das Fachgeschäft in Ihrer Nähe erfahren Sie im Internet unter www.amplifon24.de.

Beginnender Hörverlust?

Fragen Sie Ihren HNO-Arzt

Wenn sich andere häufiger über Ihren lauten Fernseher beklagen oder Gespräche in Gruppen für Sie schwieriger zu verfolgen werden, könnten dies Anzeichen eines Hörverlustes sein. Ein Besuch beim Facharzt schafft hier schnell Klarheit. Sind Hörgeräte für Sie sinnvoll, überweist Sie der HNO-Arzt einem Hörgeräte-Akustiker für die Anpassung der Geräte. Moderne Fachgeschäfte wie Amplifon sind auf diese anspruchsvolle Arbeit spezialisiert. Abschließend begutachtet der Arzt als unabhängiger Fachmann die Versorgung.

Das besonders kleine Hör-Geheimnis:

Die neuen Hörgeräte von Siemens verschwinden nahezu unsichtbar hinter dem Ohr!

„Pure“ heißt das von Siemens entwickelte Hörsystem der neuesten Generation. In seinem unauffällig kleinen und ergonomischen Design verbirgt sich hoch entwickelte Technologie. So kommen zum hohen Tragekomfort brillante Hörerlebnisse.

Die neuen Siemens Hörgeräte sind nicht viel größer als ein 10-Cent-Stück. Dass sie dennoch höchste Ansprüche an die Hörqualität erfüllen, ist ihrem revolutionären Innenleben zu verdanken: „Pure“-Technologie, die



„Pure“ – modernste Hörgeräte-Technik im Kleinstformat

für natürlichen Rundum-Klang, bestes Sprachverstehen und hervorragende Klangqualität in jeder Hörsituation sorgt. Die einzigartige Soundlearning™-Technologie merkt sich dabei Ihre individuellen Klangvorlieben. Selbst die neue Tek™-Technik von Siemens hat in dem winzigen Gehäuse Platz gefunden. Damit wird Fernsehen, Musikhö-

ren und Telefonieren direkt und kabellos möglich.

Grenzenlose Freiheit bietet auch die Stromversorgung: Ein leistungsfähiger Akku plus Ladestation machen von Batterien unabhängig. Das neue „Pure“ von Siemens gibt es in vielen natürlichen Farbtönen.

Von der besonderen Leistungsfähigkeit dieses Hörsystems ist auch Amplifon, der Hörgeräte-Akustiker, überzeugt und bietet Ihnen jetzt in jeder Filiale die Möglichkeit, die neuen Siemens Hörsysteme 14 Tage kostenlos zu Hause zu testen.

Tek™ – kabellose Verbindung zu individuellen Hörerlebnissen



„Mit Tek™ genieße ich ein Stück Freiheit, das ich sehr lange vermisst habe.“

Frank Kübler (39), „Pure“ Träger

Telefonieren, fernsehen, Musik in Stereoqualität genießen – für Träger eines interaktiven Hörsystems wie dem „Pure“ von Siemens ist das jetzt einfacher als je zuvor.

Das neue Tek™-System von Siemens verbindet moderne Hörgeräte mithilfe der kabellosen Bluetooth-Übertragung z. B. mit dem Telefon, dem Fernseher oder der Audioanlage. Und das Handy kann in der Tasche bleiben, was Frank Kübler, Geschäftsführer der SYNK GROUP in Stutt-

gart, besonders nützlich findet: „Ich steige ins Auto und Tek™ verbindet meine Hörgeräte automatisch mit der Telefonanlage.“ Alles, was Sie brauchen, ist das handliche TekConnect-Modul. Ein zusätzlicher Tek-Transmitter überträgt Klänge vom TV oder der Audioanlage noch über 10 Meter und gewährt so praktisch uneingeschränkte Bewegungsfreiheit. Auch Ihren MP3-Player und Ihren PC können Sie über Tek™ mit Ihrem „Pure“ Hörsystem von Siemens verbinden. Kopfhörer oder meterlange Kabel werden überflüssig.



Handy, TV, Audioanlage, ... Tek™ verbindet

Bis zum 18. Oktober 2008:

Das neue Siemens Hörsystem in über 150 Amplifon Fachgeschäften testen!



Eines von über 150 Amplifon Fachgeschäften. Auch in Hamburg-Harburg, Sand 31.

Um möglichst vielen Interessenten die Chance zu geben, das neue „Pure“ von Siemens zu testen, bietet Ihnen Amplifon in allen Filialen die Möglichkeit, diese neue Hörgeräte-Generation kennen zu lernen.

Testen Sie bis zum 18. Oktober 2008 zwei Wochen lang kostenlos das für Sie persönlich angepasste „Pure“ Hörsystem von Siemens und genießen Sie die außergewöhnliche Trage- und Hörqualität dieser absolut diskreten Hörgeräte. Nach einem professionellen Hörtest passt ein Hörgeräte-Spezialist das neue „Pure“ Hörsystem Ihren individuellen Hörbedürfnissen an. Die Geräte können Sie anschließend kostenlos und völlig unverbindlich 14 Tage in Ihrem Alltag testen.

Auf diesem Gutschein finden Sie die Adresse der Amplifon Filiale in Ihrer Nähe.

Testen Sie jetzt kostenlos die neuen Siemens „Pure“ Hörsysteme

Absolute Diskretion – „Pure“ von Siemens

Modernste Hörtechnologie in einem verschwindend kleinen Design: Das neue „Pure“ von Siemens ist ein Hörsystem einer neuen Generation. Es bietet Ihnen, neben höchstem Tragekomfort, brillante Hörerlebnisse und bleibt dabei nahezu unsichtbar.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.amplifon24.de

Test-Gutschein

Testen Sie die neuen Siemens „Pure“ Hörsysteme jetzt 14 Tage kostenlos und unverbindlich!

| |
|---------|
| Name |
| Adresse |
| Telefon |

Kommen Sie jetzt mit diesem Test-Gutschein bei Amplifon vorbei!

Besuchen Sie das Amplifon Fachgeschäft in Ihrer Nähe:



Sand 31
21073 Hamburg
Telefon: 040-76 62 19 60

Der Hörgeräte-Akustiker



Kostenlose Testaktion bis zum 18. Oktober 2008

Erste Hilfe: Spannender Wettkampf, gute Platzierungen

Olympiade der Retter 2008 im Freilichtmuseum

■ **EHESTORF.** 240 Sanitäter der Johanniter-Unfall-Hilfe aus ganz Norddeutschland traten am 20. September im Wettstreit gegeneinander an – Teilnehmer und Zuschauer erlebten einen spannenden Wettkampf in Erster Hilfe. 21 Mannschaften aus Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg und Schleswig-Holstein stellten sich am Samstag den Kampf um den Titel „Die besten Retter Norddeutschlands“. Erstmals nahm auch ein Team aus Polen teil.

von Peter Müntz

Der Landeswettkampf ist Höhepunkt des Verbandslebens und findet alle zwei Jahre jeweils in einer anderen Region statt. Vorab lobte der Schimnherr, Landrat Joachim Bordt die Einsatzbereitschaft der Helfer: „Die Johanniter sind ein unersetzlicher Bestandteil im Netz der Hilfsorganisationen und haben ihre Einsatzbereitschaft im Landkreis Harburg schon oft unter Beweis gestellt. Ich freue mich, dass diese Veranstaltung erstmalig bei

uns statt findet“. 350 haupt- und ehrenamtliche Johanniter und Besucher bevölkerten das Freilichtmuseum am Kiekeberg und zogen die Blicke der Besucher auf sich. Als besonderen Gast begrüßte der



Was tun bei einem Notfall? Die Johanniter bewiesen am Wochenende, dass sie gut ausgebildet sind.

Landesvorstand der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. die SPD-Landtagsabgeordnete Brigitte Somfleth.

Bei Sonnenschein bewiesen die Teilnehmer in realistisch nachgestellten Unfallsituationen an insgesamt neun Wettkampfstationen in

der historischen Kulisse des Freilichtmuseums ihr Können. Neben den kleinen Ersthelfern ab sechs Jahren traten auch Profis, Rettungsassistenten gegeneinander an. Je nach Alter und Qualifikation ab-

zu manövrieren. Sehr eindrucksvoll waren auch die geschminkten Verletzungen, die richtig diagnostiziert und behandelt werden mussten. Der Kreisverband Harburg, der mit drei Mannschaften angetreten war, erreichte in der Kategorie der Sanitätshelfer ab 16 Jahren den zweiten und vierten Platz. In dieser Kategorie schaffte es die Mannschaft des Ortsverbands Lübeck auf das oberste Siebertreppchen. Die Harburger Profi-Mannschaft aus dem Rettungsdienst fuhr ebenfalls mit einem Pokal für den vierten Platz nach Hause. Hier gewann der Ortsverband Lübeck.

Wichtiger als die Platzierung war jedoch der Wettkampftag selber. Nach einer gemeinsamen Andacht, gehalten von Landespastor Götz-Volkmar Neitzel und einem Grußwort des stellvertretenden Harburger Landrats Norbert Böhlke begannen die Tests draußen unter freiem Himmel neben Heidschnucken und Gänsen.

Siegerehrung und Helferparty fanden am Abend in der „Empore“ in Buchholz in der Nordheide statt.

Kostenloser Lichttest

Bundesweite Beleuchtungsaktion bei DEKRA

■ **(mk) Wilhelmsburg.** Im Oktober sind alle Autofahrer dazu aufgerufen, am 52. Lichttest teilzunehmen und die Beleuchtung ihres Fahrzeuges checken zu lassen. Die vom Kraftfahrzeug-Gewerbe und der Deutschen Verkehrswacht getragene Aktion steht unter der Schirmherrschaft des Bundesverkehrsministers. Auch die DEKRA Niederlassung (Pollhombogen 6), beteiligt sich an dem kostenlosen Lichttest in der Zeit von 1. bis 31. Oktober.

„Im Interesse der Verkehrssicher-

heit sollte jeder Autofahrer die Gelegenheit nutzen und im Oktober die Beleuchtung seines Autos vom Fachmann checken lassen“, appellierte Niederlassungsleiter (Gerold Lüllau) an die Autofahrer. Die Regel „Sehen und gesehen werden“ habe im kommenden Halbjahr Priorität.

Die DEKRA Niederlassung ist Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 17.00 Uhr, Freitag von 7.30 bis 16.00 Uhr und an Samstagen von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gunter Hampel im Stellwerk

Urgestein des modernen deutschen Jazz

■ **(pm) HARBURG.** Das „triOzean“ tritt am Samstag, 27. September ab 21.00 Uhr im Jazzclub „Stellwerk“ im Harburger Bahnhof auf. Das „triOzean“, im November 2006 ins Leben gerufen, spielt in der Hauptsache Eigenkompositionen. Eintritt: 10 Euro. Am Freitag, 3. Oktober ist ebenfalls ab 21.00 Uhr Gunter Ham-

pel, ein Ur-Gestein des modernen deutschen Jazz, zu hören. Seit 1969 lebt er in New York. 2007 wurde er mit dem Deutschen Jazzpreis ausgezeichnet und nun kommt er zum wiederholten, bereits dritten Male in den Jazzclub im Stellwerk – diesmal mit seinem European Trio, Eintritt 12 Euro.

Anzeigenberatung

☎ (040) 70 10 17-0

HARBURG ARCADEN

Parkhaus:

Montag bis Freitag 07.00 Uhr – 21.00 Uhr,
Samstag 08.00 Uhr – 20.00 Uhr

DAT BACKHUS

in den
HARBURG ARCADEN

Öffnungszeiten: Täglich von 7.30 bis 20.00 Uhr

Butterkuchen

in verschiedenen Variationen

Apfel • Kirsche

Zucker • Guss

Mandelsplitter

1 Platte €

2.95

Dieses Angebot gilt auch bei OBI, Großmoordamm 8 im PHOENIXCENTER, in der Lauterbachstr., Schlachthofstr. (Bauhaus) und Weusthoffstr. (PLUS)

Garnelen für das Aquarium

Das Nano-Aquarium liegt voll im Trend

■ **(gd) HARBURG.** Die Tage werden immer kürzer, die Abende länger und jeder sehnt sich jetzt wieder mehr nach einem gemütlichen Heim. Was für den einen das flackernde Kaminfeuer ist, könnte für den anderen der beruhigende Anblick eines attraktiv eingerichteten Aquariums sein. Farbenprächtige Fische, die elegant durch das Wasser gleiten oder leuchtend farbige Unterwasserbewohner, die vorsichtig, nahezu ängstlich einen Blick aus ihrem nassen Versteck wagen. Bevor man sich jedoch ein Aquarium anschafft und einrichtet, sollte auf jeden Fall der Rat eines Fachmannes eingeholt werden.

Roland Vierck, Filialleiter des Zoofachgeschäftes „ZooLasa“ in den Harburg-Arcaden ist solch ein Experte in Sachen Aquaristik, der dem Neueinsteiger mit guten Rat-schlägen und Tipps behilflich ist. Als ein besonderer Hingucker ist

das „Nano-Aquarium“ derzeit voll im Trend. In drei verschiedenen Größen, mit einem Volumen von 10 Litern beginnend, bietet „ZooLasa“ dieses Modell an. Klein, aber fein, so lässt sich das Nano-Aquarium selbst in dem kleinsten Zimmer ohne großen Aufwand aufstellen und bietet dem Betrachter ein wunderschönes Bild der Unterwasserwelt. Als Bewohner dieser Oase der Ruhe empfiehlt Roland Vierck das, was vielen nur als Leckerbissen vom Grill bekannt sein dürfte, Garnelen. Im diesem Fall handelt es sich allerdings um winzige Süßwassergarnelen. Die possierlichen Tierchen eignen sich hervorragend und verwandeln mit ihren herrlichen Farben das Aquarium in eine exotische Unterwasserwelt. Für den erfahrenen Aquarianer hält „ZooLasa“ ebenfalls ein umfangreiches Sortiment an Zubehör bereit. Pumpen, Filter, Heizungen und Aquariumsdekoration sind dabei nur ein geringer Bestandteil dessen, was sich in den zahlreichen Regalen des Geschäftes findet. Auch die überwältigende Zahl schönster Zierfische, mit denen man sein Aquarium besetzen kann, lässt das Herz des Aquarianers höher schlagen.

Selbstverständlich bietet das Zoofachgeschäft auf der unteren Etage der Harburg Arcaden auch für alle anderen Tierliebhaber so einiges. So findet der Hundehalter oder der Katzenfreund für seinen kleinen Liebling jede Menge



Das Nano-Aquarium findet überall noch einen Platz, meint Filialleiter Roland Vierck Foto: gd

an Zubehör für die Tierhaltung, ob Halsband, Körbchen oder Kletterbaum. Auch für Wellensittich, Papagei oder Hamster und Meerschweinchen gibt es ein reichliches Angebot.

ZooLasa Harburg Arcaden,
Lüneburger Straße 39,
21073 Hamburg
Tel.: (040) 414 821 57
Fax: (040) 414 821 58

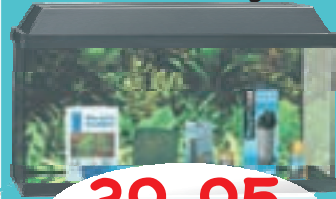
Faszination Aquarium

Aquarium-Set

60x30x30

ca. 54 Liter

inkl. Beleuchtung,
Filter, Heizung



39,95

Sie sparen 33 %

Sera

Vipan

Fischfutter

1000 ml



6,99

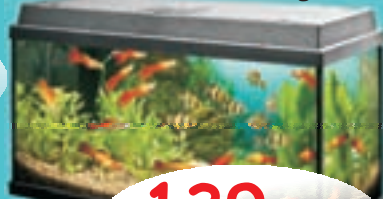
Sie sparen 27 %

Aquarium-Set

100x40x40

ca. 160 Liter

inkl. Beleuchtung,
Filter, Heizung



139,-

Sie sparen 12 %

zoolasa

Zoolasa * Harburg Arcaden * Lüneburger Str. 39 * 21073 HH
* Tel. 040/41482157 * www.zoolasa.de

Anzeigenschluss

Donnerstag 17.00 Uhr

Kuttentaufe an der „Britsch“

Hanse-Biker Gästetour 2008 mit „Bobby-Car Rennen

■ **HARBURG.** Bereits zum siebten Mal seit 1999 organisiert die Cruiser- und Chopper-Fahrgemeinschaft Hanse-Biker Hamburg einmal jährlich eine Konvoifahrt von Harburg in die Nordheide nach Behringen/Bispingen. „Die Gästetour ist quasi unsere Bikerparty“, sagt Peter Blankenstein, „dabei lernen wir neue Bikerinnen und Biker aus dem ganzen Norden kennen und natürlich bietet die Ausfahrt auch Gelegenheit, alte Bekanntschaften bei gemütlichen Benzingsprächen zu pflegen“.

von Peter Müntz

In diesem Jahr war die Tour schon frühzeitig ausgebucht und rund 80 Bikes sowie drei Tikies, die von Henstedt Ulzburg bis Visselhövede und sogar aus Berlin angereist wa-

ren, machten sich auf die 200 Kilometer lange Strecke. „Es ist schon eine besondere Herausforderung einen derart langen Konvoi sicher und ohne Zwischenfälle über diese Distanz zu bringen,“ stellte einer der Beteiligten fest. Die Road Crew der Hanse-Biker wird dabei seit Jahren tatkräftig vom „Motonadstammtisch Hamburg West“ unterstützt. Die Hansebiker sind Norddeutschland größte und bekannteste Motorradgruppe. Viele Biker nehmen schon seit Jahren an der Konvoifahrt teil und schätzen die landschaftlich anspruchsvolle Strecke durch das Naturschutzgebiet in der Nordheide.

Ausgangs- und Treffpunkt für die Biker ist die alte Harburger Süderelbbrücke („die Britsch“) und hier gibt es in der Regel vor der Abfahrt ein kleines Rahmenprogramm und ei-



Ein ganz besonderes Ritual: die Biker-Taufe

Fotos: R. Jupitz

ne erste „Tass Kaff“. In diesem Jahr stand die Kuttentaufe für vier neue Mitglieder der Hanse-Biker an, die zur Belustigung des kritischen Fachpublikums ein „Bobby-Car Rennen“ gegen die Uhr fahren mussten. Um

10.30 Uhr rollte der Konvoi dann zunächst am südlichen Elbdeich entlang in Richtung Nordheide. Die Road Crew sorgte für störungsfreie und flüssige Fahrt und die Teilnehmer im Konvoi hielten ausreichend Abstand, ohne jedoch größere Lücken aufkommen zu lassen.

„Das war ein First-Class-Konvoi, dem die Ausflügler in den Heidedörfern spontan zugewinkt haben und damit sicher einer der besten Konvois in unserer Gästetour-Geschichte“, lobte Hanse-Biker Friedrich Bergmann die Konvoiteilnehmer. Nach der Rückkehr an „der Britsch“ gegen 16.30 Uhr atmete Hanse-Biker President Peter Blankenstein spürbar auf, denn ohne Komplikationen war es wieder einmal gelungen, einen großen Konvoi über eine 200-Kilometerdistanz durch viele kleine Orte und Heidedörfer zu bringen. Die Teilnehmer freuen sich schon jetzt auf die nächste Gästetour am 13. September 2009. Da die Konvoistärke auf 80 Bikes beschränkt und die Teilnehmerliste schnell ausgebucht ist, empfiehlt sich eine rechtzeitige Anmeldung.



Beim Bobby Car-Rennen musste Peter Daetz einmal ganz andere Qualitäten unter Beweis stellen

Nie mehr rauchen und Pfunde purzeln lassen

Hypnose: Tausende haben es bereits geschafft

Nie mehr rauchen? Endlich das eigene Wohlfühlgewicht erreichen? Unmöglich? Von wegen, Tausende haben es bereits vor Ihnen geschafft. Und zwar mit Unterstützung des aus Funk und Fernsehen weltbekannten Hypnotiseurs Manfred Knoke. 80 Prozent der Teilnehmer an seinen Rauchentwöhnungs- und Abnehmseminaren erreichen auf Anhieb das selbstgesteckte Ziel.

■ **(py) Hamburg.** Ob bei der Raucherentwöhnung oder beim Abnehmen – Pillen und Pflasterchen kosten viel Geld und ihr Nutzen ist mehr als zweifelhaft. Wenn sich überhaupt eine Wirkung einstellen sollte, dann verfliegt diese meistens genauso schnell wie sie gekommen ist. Manfred Knoke: „Wenn es im Kopf nicht Klick macht, hilft alles nichts“. Wer aber fest entschlossen ist, abzuspecken oder sich für immer vom Glimmstängel loszusagen, ist bei dem Trendelburger Meisterhypnotiseur an der richtigen Adresse. Durch die Suggestionen während der Hypnosesitzungen wird der eigene Wille so gestählt, dass fast jeder, der es auch ernsthaft will, mit Leichtigkeit sein Ziel erreicht. Und das ohne quälende Entzugserscheinungen oder JoJo-Effekt. Eine Nebenwirkung gibt es jedoch auch bei der Hypnose. Manfred Knoke: „Die meisten Teilnehmer berichten, dass sie nach den Sitzungen nicht nur ihr Problem gemeistert haben, sondern zudem auch noch glücklicher und zufriedener sind.“ Denn ähnlich wie Yoga ist die Hypnose phantastisch zum Stressabbau geeignet. Nicht umsonst setzen mittlerwei-

le auch zahlreiche Zahnärzte und Schmerztherapeuten auf das älteste Heilverfahren der Welt. Jetzt haben auch Sie die Chance, endlich in ein glückliches, zufriedeneres Leben ohne Nikotinsucht oder Fressattacken durchzustarten. In Zusammenarbeit mit dem Meisterhypnotiseur Manfred Knoke – zahlreiche Prominente haben sich bereits von ihm in Trance versetzen lassen – bietet „Der Neue RUF“ Seminare zur Raucherentwöhnung und zum Abnehmen an. Und zwar am **Donnerstag, 23. Oktober 2008 im Berghotel Hamburg Blick, Wulmsberg 12, 21149 Hamburg (um 17.00 Uhr „ABNEHMEN“, um 20.00 Uhr „RAUCHENTWÖHNUNG“)** Die Teilnahmegebühr beträgt jeweils 179 Euro. Ein Betrag, den die meisten Raucher innerhalb nur eines Monats nach der Entwöhnung eingespart haben. Im Preis enthalten ist eine Audio-CD, mit der die Teilnehmer die Hypnosesitzungen zu Hause fortsetzen und die während des Seminars ausgehändigt wird. Für die Anmeldung brauchen Sie nur den nebenstehenden Coupon ausfüllen und an Manfred Knoke, Bruch-

weg 15, in 34388 Trendelburg schicken oder an 05675/720606 zu faxen. Die Anmeldegebühr von 79 Euro ist auf das Konto von Manfred Knoke, Kontonummer 100 476 7568, bei der Kasseler Sparkasse, BLZ 520 503 53,

einzuzahlen. Alternativ können Sie sich auch im Internet unter www.hypnopower.de oder über unsere Hotline, Tel.: 05675/720605, anmelden. Bei Nichtteilnahme verfällt die bereits geleistete Anzahlung.



Endlich nie mehr Rauchen und Pfunde purzeln lassen? Der Meister-Hypnotiseur Manfred Knoke (Foto) weiß aus langjähriger Erfahrung, wie auch Sie Erfolg haben. Fotomontage: Patrick York

Pferdetag und Erntedankfest

Sportlich reiten im Damensattel

■ **(pm) EHESTORF.** Rassige Vierbeiner und frische Ernteprodukte: Am Sonntag, 5. Oktober dreht sich im Freilichtmuseum am Kiekeberg von 10.00 bis 18.00 Uhr alles rund ums Pferd und das Erntedankfest. Vom Shetty bis zum Shire, vom Araber bis zum Schleswiger Kaltblut-Pferde aus aller Welt sind zu Gast am Kiekeberg und zeigen von 11.00 bis 18.00 Uhr zu welchen außergewöhnlichen Leistungen sie in der Lage sind. Die Darbietungen reichen vom rasanten Westernreiten bis hin zu eleganten Barockpferden, von spannenden Zirkusnummern bis zu Beispielen völliger Gelassenheit. Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr das Reiten im Damensattel. Unvergleichlich elegant erscheinen Damen im langen Rock auf dem Pferd und trotzdem kann auch im Damensitz sportlich geritten und gesprungen werden! Info- und Verkaufsstände runden das Angebot für Pferdefreunde ab. Für Kinder gibt es eine Reihe von

Mitmachstationen, Ponyreiten, ein Steckenpferdturnier und eine Basstelstation. Rundfahrten über das weitläufige Museumsgelände mit historischen Kutschen stehen ebenfalls auf dem Programm. Doch nicht nur die Pferde stehen an diesem herbstlichen Sonntag im Mittelpunkt des Geschehens: Passend zur Jahreszeit feiert der Kiekeberg Erntedank. Los geht es um 10.00 Uhr mit einem Erntedankgottesdienst mit Pastor Werner Steinmann aus Vahrendorf im festlich geschmückten Hof Meyn. Um 11.00 Uhr beginnt dann der Erntemarkt, auf dem etwa 20 Händler regionale Produkte wie Honig, Käse, Wurst, Obst und Gemüse, Sanddorn-Produkte und herbstliche Floristik zum Verkauf anbieten. Natürlich dürfen Kürbisse auf einem Erntemarkt nicht fehlen. Für Kinder ist der museums-eigene Kettenflieger in Betrieb und die Landfrauen versorgen hungrige Besucher mit frischem Kaffee und selbst gemachtem Kuchen.



Ackergäule – früher ein alltägliches Bild.

Anzeige

Anmeldung zum Seminar

Abnehmen / Rauchentwöhnung durch Hypnose

bei HYPNOSEpower-Seminare GmbH & Co. KG,
Bruchweg 15 · 34388 Trendelburg,
Telefon: 0 56 75 / 72 06 05 · Telefax: 0 56 75 / 72 06 06
Email: knoke-manfred@arcor.de

Hiermit melde ich mich für das/die folgende/n Seminar/e am Donnerstag, 23. Oktober 2008 in Hamburg, Berghotel Hamburg Blick, Wulmsberg 12, 21149 Hamburg an:

☐ Abnehmen (17.00 Uhr)

Derzeitiges Gewicht _____ kg seit wann ca. _____ Größe in cm _____

Gewicht vor zwei: _____ vor fünf: _____ vor zehn Jahren: _____

Wieviele Diäten haben Sie bereits hinter sich und mit welchem Erfolg?

☐ Raucherentwöhnung (20.00 Uhr)

Wie lange sind Sie schon Raucher? _____ Jahre

Wie viele Zigaretten rauchen Sie täglich? _____

Warum wollen Sie mit dem Rauchen aufhören und wie oft haben Sie es schon selber probiert? _____

Das Seminar kostet 179,- EUR. In den Kosten ist eine Audio-Therapie-CD enthalten, die mir am Ende des Seminars ausgehändigt wird. 79,- EUR werden mit dieser Anmeldung als Vorauszahlung fällig und sind auf das Konto von Manfred Knoke, Kasseler Sparkasse, BLZ 520 503 53, Kontonummer: 100 476 7568, zu überweisen. Den Überweisungs- oder Einzahlungsbeleg bitte der Anmeldung beifügen. Die Restkosten werde ich unmittelbar vor Seminarbeginn in bar bezahlen.

Sollte ich den Termin nicht wahrnehmen, verfällt die bereits geleistete Vorauszahlung. Ich weiß, dass ich keine Erfolgsgarantie erhalten kann und bestätige, dass ich mich auf eigenen Wunsch und eigenes Risiko hypnotisieren lasse und mich nicht in psychotherapeutischer Behandlung befinde.

Vorname, Name und Geburtstag _____

Straße _____

PLZ und Wohnort _____

Telefonnummer und Faxnummer (falls vorhanden) _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Die reife Generation

50plus die besten Jahre

Alten- und Pflegeheim Haus Appel

- freundlich - familiär - kompetent -
- DAS HAUS IM GRÜNEN -

Einzelzimmer mit indiv. Einrichtung · eigene Küche
Viele Freizeitaktivitäten durch hochmotiviertes Personal
(Gymnastik, Gedächtnistraining, Ausfahrten u.v.m.)

An der Kreisstraße 20 · 21279 Appel
Tel. 0 41 65/88 10 · Fax 0 41 65/817 53
E-Mail: haus-appel@t-online.de



Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Senioren Pflegeheim Falkenhof GmbH

Pflege mit ❤️ in familiärer Atmosphäre

Tag der offenen Tür am 3.10., 10⁰⁰ – 17⁰⁰

Senioren- und Pflegeheim Falkenhof GmbH • Wilder Kamp 1a
21220 Seewetal / Maschen • Tel. 0 41 05 / 6 82 20 • www.falkenhof-maschen.de

...ein bisschen wie Zuhause Der „Falkenhof“, lädt ein zum Tag der offenen Tür

■ **MASCHEN.** Am 3. Oktober, in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr lädt das Pflegeheim Falkenhof in Maschen zu einem „Tag der offenen Tür“ ein. Unter dem Motto „Sich heimisch fühlen, ein bisschen wie Zuhause“ informiert der Falkenhof als Vertragspartner der Pflegekassen über Unterstützungen für Senioren, die im täglichen Leben auf Hilfe angewiesen sind.

Die stationäre Pflege und Kurzzeitpflege des Falkenhofs bietet sowohl vormittags als auch nachmittags ein buntes Betreuungsprogramm mit Gesprächskreisen, Gesang, Tanz, Kraft- und Balancetraining. Außerdem lädt die großzügige Gartenanlage mit dem kleinen See zum Entspannen und Verweilen ein. Die Tagesgäste des Falkenhofs werden morgens mit einem hauseigenen Fahrdienst von ihren Wohnungen abgeholt und abends wieder

sicher bis zur eigenen Haustür zurückgebracht. Hierfür stehen drei rollstuhlgerechte Kleinbusse zur Verfügung, die täglich in den Bereichen Winsen, Buchholz und Harburg unterwegs sind, so beschreibt die Leiterin des Senioren- und Pflegeheimes, Else Murek die Leistungen des „Falkenhof“

von Peter Müntz

Seit Einführung der Pflegeversicherung 1995 in Deutschland erhält jeder Bundesbürger Versicherungsschutz zur Pflegebedürftigkeit. Gut zu wissen, dass durch die am 1. Juli 2008 in Kraft getretene Pflegeversicherung die Leistungen der ambulanten Tages- und Nachtpflege angehoben wurden. Bei der Kombination von Tages- und Nachtpflege mit ambulanter Sachleistung und, bzw. oder dem Pflegegeld wird der

Gesamtanspruch um 50% erhöht. Werden beispielsweise 50% der Leistungen für Tages- und Nachtpflege in Anspruch genommen, so bleibt der 100% Anspruch auf Pflegegeld oder Pflegesachleistung bestehen, jedoch nur, wenn nicht weniger als die besagten 50% beansprucht wurden.

Es klingt vielleicht verwirrend, ist aber doch recht einfach. Daher empfiehlt es sich, den Tag der offenen Tür im Falkenhof zu nutzen und sich dabei eingehend und ausführlich von kompetenten Mitarbeitern informieren zu lassen.

Senioren- und Pflegeheim Falkenhof
Wilder Kamp 1a
21220 Maschen
Telefon: (04105) 68 220
www.falkenhof-maschen.de

Ich bin die Ruhe selbst

■ **(rgz).** An die Grenzen der eigenen Belastbarkeit zu stoßen, kann besonders für ältere Menschen deprimierend sein. Trotz angestrengten Bemühens, die Fassung zu wahren, versagen im Ernstfall immer wieder die Nerven. So kann der Nachmittag mit den Enkelkindern oder die Veranstaltung im Wohltätigkeitsverein zu einer unangenehmen Zerreißprobe für die Nerven werden. Doch für solche Situationen hält die Natur zahlreiche beruhigende Substanzen bereit, die rasch innere Balance zurückbringen. Moderne Komplexhomöopathika wie Neurexan kombinieren natürliche Wirkstoffe homöopathisch aufbereitet in optimaler Form. In Tropfen- oder Tablettenform ist es auch unterwegs schnell griffbereit und kann in akuten Situationen ganz diskret eingenommen werden.

Ein neuer Lebensabschnitt

Endlich der verdiente Ruhestand



(mG) Von wegen „alte Knacker“, die Generation 50plus weiß nicht nur ihren Ruhestand aktiv zu gestalten, sondern auch das Wohnumfeld trendbewusst zu verändern.
Foto: Deutsches Tapeten-Institut GmbH

■ **(mG)** Bei Betrachtung heutiger Seniorenwohnungen fällt auf, dass die Großeltern eigentlich längst nicht mehr das sind, was viele vermuten: alte Knacker. Besser trifft es der dem Englischen entlehnte Begriff „Best Ager“. Diese Menschen im besten Alter stehen nicht mehr so einfach für alle möglichen Hilfsdienste ihren Kindern und Enkeln zur Verfügung, sondern gönnen sich etwas. Denn wenn endlich der verdiente Ruhestand erreicht ist, setzt man sich keinesfalls zur Ruhe. Vielmehr brechen die Senioren auf, um die Unternehmungen in Angriff zu nehmen, die während des langen Berufslebens auf der Strecke geblieben sind. Reisen, Fremdsprachen erlernen, studieren oder sich in irgend-

einer Art ehrenamtlich im Rahmen des eigenen Hobbys, wie beispielsweise im Sportverein, engagieren. Häufig geht solch ein Beginn eines neuen Lebensabschnittes auch mit einem Wechsel des Wohnortes oder zumindest einer Umgestaltung der alten Wohnung einher. Dazu werden oftmals neue Möbel angeschafft und alles heller, freundlicher und vor allem altersgerechter gestaltet. Das Renovieren umfasst dann auch neue Tapeten, nicht kitschig, zu schrill gemustert oder zu farbig, sondern stilvoll und elegant in pastelligen Tönen und dezenten Mustern, eben dem Alter entsprechend. Damit entdecken viele Senioren ihre Wohnung bzw. ihr Haus auf eine ganz neue Weise.

Sicher und komfortabel wohnen

Für mehr Lebensqualität und Sicherheit

■ **-txn.** Treppen sind gefährlich – denn wer hier stürzt, kann sich Verletzungen zufügen. Gehbehinderte, ältere aber auch geschwächte und kranke Personen sollten daher für größtmögliche Sicherheit sorgen. Empfehlenswert sind Treppenlifte, die nicht nur viel Bequemlichkeit bieten, sondern auch den gewohnten Bewegungsradius der Betroffenen weitgehend erhalten. Oft kann durch einen Treppenlift auch der drohende Wohnungswechsel vermieden werden.

Dennoch fürchten viele hohe Anschaffungskosten. Zu Unrecht, wie der bundesweit erfolgreiche Anbieter „der Treppenlift“ zeigt. Die Kölner Spezialfirma kauft, verkauft und montiert gebrauchte Treppenlifte mit Garantie. Da es teilweise sogar möglich ist, die Anlagen zu mieten oder einen Zuschuss von der Krankenkasse zu erhalten, ist die Finanzierung eines Treppenlifts für mehr Lebensqualität und Sicherheit in den eigenen vier Wänden in der Regel deutlich problemloser als erwartet.

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Der Betreuungsverein informiert

■ **(pm) HARBURG.** Der Betreuungsverein Harburg Insel e. V. und der SeniorPartner Diakonie laden am Montag, 6. Oktober, von 16.00 bis 18.00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung ein. Thema ist die Vorsorge für die Situation, nicht mehr selbstverantwortlich entscheiden zu können, in die jeder Mensch durch Unfall oder Krankheit geraten kann. Mit einer Vorsorgevollmacht und einer Patientenverfügung kann man rechtzeitig bestimmen, wer dann die notwendigen Entscheidungen

treffen soll. Darüber informiert Stefan Kinzel vom Betreuungsverein Harburg Insel e.V. Marion Rinck, Standortleiterin des SeniorPartner Diakonie Harburg, stellt in deren Räumen, Sand 33 in Harburg, in einem kleinen Ladenlokal auf der Galerie neben der Damian-Apotheke kurz das Projekt vor. Da diese Veranstaltung sehr beliebt ist, bittet SeniorPartner Diakonie aus organisatorischen Gründen bis zum 3. Oktober um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 63 67 17 43.

Seniorenresidenz Neugraben



**5. Oktober 2008
Herbstmarkt
15.00 bis 18.00 Uhr**

Wohl umsorgt im eigenen Appartement leben

Nur noch einmal umziehen und die Sorgen um die passende Wohnform im Alter sind Vergangenheit. In der gepflegten Atmosphäre unseres Hauses mit 1-, 1½- und 2-Zimmer-Appartements erwartet Sie ein vielseitiges Angebot für den gehobenen Anspruch – und das bereits ab ca. 1.050,- Euro monatlich inkl. Mittagmenü, Reinigung des Appartements sowie einer befristeten Grundversorgung im Krankheitsfall.

Sollten Sie dauerhaft Hilfe und Pflege benötigen, können Sie gern in Ihrem Appartement bleiben. Wir pflegen und betreuen Sie dort in allen Pflegestufen und zeitlich unbegrenzt.

Testen Sie uns unverbindlich. Vereinbaren Sie einen individuellen Besichtigungstermin oder nutzen Sie unsere Angebote zum Probewohnen. Wir freuen uns auf Sie!

Seniorenresidenz Neugraben

Frank Esselmann, Tel.: 040 70 11 - 2000
neugraben@vhw-hamburg.de
Falkenbergsweg 1/3 · 21149 Hamburg

Eine Seniorenresidenz der
**Vereinigten Hamburger
Wohnungsbaugenossenschaft e.G.**
www.vhw-hamburg.de

vhw wohnen im alter

**Die Kleinanzeige...
...klein im Preis,
groß in der Wirkung!
Der Neue Ruf · 70 10 17-0**

**Es gibt Menschen,
die immer
für Sie da sind**

Der Haus-Notruf-Dienst

für Senioren und Behinderte

- ✚ Selbstständig bleiben in der eigenen Wohnung – und trotzdem jederzeit Hilfe auf „Knopfdruck“ erhalten
- ✚ Im Notfall sofortige Verbindung zur Notruf-Zentrale des Roten Kreuzes
- ✚ Vermittlung aller weiteren Serviceangebote des Roten Kreuzes

Telefon: **(040) 766 09 2-0**

Deutsches Rotes Kreuz 
Kreisverband Hamburg Harburg

Seniorenpflegeheim Niedersachsenhof

25 Einzelzimmer, gemütliche familiäre Atmosphäre, Fahrstuhl, große Sonnen-Terrasse, Urlaubs- und Kurzzeitpflege
Ulmenstraße 6-8 · 27449 Kutenholz
Tel. 0 47 62 / 10 38

Rosenhof Seniorenpflegeheim

26 Einzel- und 3 Doppelzimmer, gemütliche familiäre Atmosphäre, Fahrstuhl, große Sonnen-Terrasse, Urlaubs- und Kurzzeitpflege
Ulmenstraße 4 · 27449 Kutenholz
Tel. 0 47 62 / 80 90

Die reife Generation

50plus die besten Jahre

Voscherau bei der AG.60plus

Willi Witte: Bei Senioren kein Vertrauen in die Politik

■ (pm) **HARBURG.** Was ist los in Hamburg? fragt Willi Witte, Vorsitzender der AG.60 plus in der SPD in Harburg, und zählt auf „Ein hoher Beamter wird entlassen, nur weil er seine Pflicht tut, Kraftwerksbau in Moorburg und Möbelhausbau in Eidelstedt werden mit allen legalen und illegalen Mitteln verhindert, trotz gegenteiliger Aussagen vor der Wahl. Ausgeglichener Haushalt trotz riesiger Schulden, wie ist das zu verstehen?“ Weil aber Politik von Vertrauen lebe und und eben dieses „vor allem bei älteren Menschen nicht mehr vorhanden, ist, wollen die Senioren in der SPD darüber diskutieren. Eingeladen haben sie keinen geringeren als den Bürgermeister a.D. Henning Voscherau. Er kommt am Dienstag, 7. Oktober ab 14.30 Uhr in die Seniorenbegegnungsstätte, Heimfelder Straße 41 a.

Alle Neune im Visier

Ein geselliger Abend auf der Kegelbahn

(mG) Mit Vergnügen geben sich Senioren die Kugel, um anschließend in gemütlicher Runde auf die „Tat“ anzustoßen. Doch keine Bange, dabei handelt es sich nicht etwa um ein vorzeitliches Duell, sondern um einen geselligen Abend auf der Kegelbahn. Von den bis zu 17 Millionen Frei-

zeitkeglern, die hierzulande ihrem Hobby frönen, ist ein Großteil 50 Jahre und älter. Senioren, die bislang nicht von dem Virus infiziert wurden, den Sport aber zukünftig ausüben wollen, finden in Kegelclubs ebenso eine Heimat wie in zahlreichen Restaurants und Sportstätten.

Senioren heiß auf Wii-Console

Virtuelles Bowlen auf der Eichenhöhe

■ (pm) **HARBURG.** Wegen ihres großen Erfolges veranstalteten zwei Studenten der Sozialen Arbeit aus München jetzt eine virtuelle Bowlingmeisterschaft mit der Spielekonsole Nintendo-Wii in verschiedenen Senioreneinrichtungen in Deutschlands Großstädten, so auch in fünf Hamburg Einrichtungen. Bevor die virtuelle Bowlingbahn zum ersten Mal im DRK Seniorenpflegeheim Eichenhöhe in Hamburg-Harburg bespielt wurde, stellten die Sozialstudenten Josef Kiener und Markus Deindl den Senioren die Funktionsweise der Spielkonsole und den Ablauf der Wii Bowling bundesdeutschen Meisterschaft vor. Nach einer Übungsphase startete das Spiel, welches in zwei Teams von jeweils vier Personen ausgetragen wurde.

Der Spaß und das Teamgefühl kamen schnell auf. Nach einer kurzen Aufwärmphase ging es dann zur Sache. Die acht Teilnehmer wurden durch Zuschauer angefeuert, jeder Strike wurde gebührend beklatscht. Viel zu schnell war dann schon wieder alles vorbei. Jeder Spieler erhielt zum Abschluss der Bowling-Runde eine Urkunde. Gleichzeitig wurden die drei Spieler mit den höchsten Punktzahlen mit einer Bronze-, Silber- bzw. Goldmedaille geehrt. Alle Beteiligten waren einer Meinung; so ein Vormittag muss wieder her. Wer weiß, vielleicht geht der Wunsch in Erfüllung und es gibt bald eine eigene Wii-Console für das DRK Seniorenpflegeheim.



In Bewegung mit
KÖGLER

ELEKTROMOBILE & TREPPENLIFTE
Kompetente Beratung • zuverlässiger Service

Ausstellung:
Kirchenstraße 5 • 21244 Buchholz
Tel. 0 41 87/600 110 • www.koeglermobile.de

DAS KÖPKE-TEAM

AMBULANTE PFLEGE IM GROSSRAUM HARBURG

UNSERE LEISTUNGEN:
BEHANDLUNGSPFLEGE - GRUNDPFLEGE - FAMILIENPFLEGE
HILFE IM RAHMEN DER PFLEGEVERSICHERUNG
VIELE EXTRAS NACH IHREM BEDARF

BÜRO:
BREMER STR. 21
21073 HAMBURG
HAMBURG - HARBURG

TEL. (040) 767 97 279
FAX: (040) 767 97 277
INFO@DAS-KOEPKE-TEAM.DE
WWW.DAS-KOEPKE-TEAM.DE

Reise & Freizeit

Vor Reise nach Prag gegen Hepatitis A impfen lassen

Zentrum für Reisemedizin (CRM) empfiehlt

■ (pm) **HARBURG.** Reisende nach Prag und Umgebung sollten sich zurzeit gegen Hepatitis A impfen lassen, empfiehlt das CRM Centrum für Reisemedizin, Düsseldorf. Anlass sind auffällig viele Hepatitis-A-Erkrankungen in der Region. Bis zum 20. September meldeten die tschechischen Gesundheitsbehörden nahezu 400 Fälle, darunter 138 Schulkinder. „Die Impfung bietet einen sicheren Schutz vor einer Ansteckungen und kann auch noch kurzfristig vor der Abreise gegeben werden“, sagt PD Dr. Tomas Jelinek, Wissenschaftlicher Leiter des CRM. Hepatitis A ist eine Form der Gelbsucht. Die Erreger werden von infizierten Menschen mit dem Stuhl ausgeschieden und verbreiten sich oft über verunreinigte Nahrung oder Getränke, aber auch durch Schmierinfektion von Mensch zu Mensch. Das Infektionsrisiko erhöht sich bei schlechten hygienischen Bedingungen oder durch die gemeinsame Benutzung von Sanitäranlagen. Die Krankheit bricht etwa 2 bis 6 Wochen nach der Ansteckung aus. Es entsteht ein allgemeines Krankheitsgefühl, das von Appetitlosigkeit, Übelkeit, Erbrechen und Druckschmerzen im rechten Oberbauch begleitet wird. Nach einigen Tagen kann sich die Haut gelb verfärben, der Urin wird dunkel und der Stuhl hell. Die Gelbfärbung der Haut hält oftmals einige Wochen an, auch wenn sich der Erkrankte längst besser fühlt. Bei Kindern verläuft die Hepatitis A meistens leicht. Bei Erwachsenen treten jedoch mit steigendem Alter zunehmend Komplikationen auf. In manchen Fällen kommt es zu einem lebensbedrohlichen Lebersversagen. Um die Schutzwirkung der Hepatitis-A-Impfung für mindestens 10 Jahre zu erhalten, ist eine zweite Impfdosis 6 – 18 Monate nach der ersten nötig. Die Kosten für die Impfungen übernehmen inzwischen zahlreiche Krankenkassen. Eine Liste dieser Kassen veröffentlicht das Centrum für Reisemedizin auf seiner Internetseite www.crm.de/krankenkassen

Urlaubsfahrt in gewohnte Umgebung

Wohnmobil oder Caravan

■ (mG). In Urlaub fahren, die schönsten Wochen des Jahres jedoch in vertrauter Umgebung verbringen: Wer diesen Spagat vollziehen möchte, setzt sich einfach in ein Wohnmobil, bzw. hängt einen Caravan an und fährt genüsslich los. Welch hohen Stellenwert die Wohnmobile und -wagen genießen, wird ersichtlich, wenn man sich auf hiesigen Autobahnen tummelt. Wie auf einer Perlenkette aufgereiht, rauschen die zumeist weiß gefärbten Gefährte gemütlich ihrem Urlaubsdomizil entgegen. Bevor es aber soweit ist, bedarf es einer eingehenden Vorbereitung. Sie schließt unter anderem die Kontrolle des Fahrzeugs und seines techni-



(mG) Fahrräder sind für die Urlaubsreise fest am Wohnmobil anzubringen. Foto: CIVD

schen Zustands ein. Wichtig ist der Besitz einer gültigen Prüfplakette für die Flüssiggasanlage. Alle zwei Jahre kontrolliert der Gas-Sachkundige beispielsweise eines Caravaning-Fachhändlers oder einer Kfz-Werkstatt die Anlage.

Musikgemeinde Harburg startet in die 78. Saison

Auftaktkonzert mit den Hamburger Symphonikern

■ (pm) **HARBURG.** Mit einem Konzert der Hamburger Symphoniker beginnt die Saison 2008/2009 der Musikgemeinde Harburg, die bereits im Jahr 1930 gegründet wurde. Das Konzert unter dem Dirigat von Igor Budinstein beginnt am Samstag, 4. September um 20.00 Uhr in der Heimfelder Friedrich-Ebert-Halle am Alten Postweg 38. Als Solist tritt an diesem Abend Johann Winkel (Sopran) auf, als Sprecher fungiert Hans-Jürgen Schatz. Auf dem Programm stehen Werke von Brahms und Beethoven. Sie bilden den Auftakt für weitere neun Konzerte, das letzte der Saison dann am 12. Mai – alle in der Ebert-Halle. Unter Anderen werden noch das „Mandelring Quartett“, das NDR Sinfonieorchester und auch die Philharmoniker Hamburg zu hören sein. Außerdem bietet die Musikgemeinde am 11. November noch einem musikalischen Abend mit Cornelia Schirmer an, am 4. Januar eine Lesung mit Arno Surminski sowie am 18. Februar einen Auftritt des „ensemble vocal.“ Die drei letztgenannten Aufführungen finden im Saal des Helms-Museums statt. Nicht



Siegfried Bonhagen, Geschäftsführer der Musikgemeinde, stellte das neue Programm vor. Foto: Müntz

zuletzt steht am 19. April auch ein Sonderkonzert für Kinder auf dem Programm. Mit den Beiträgen der Mitglieder (über tausend) bestreitet die Musikgemeinde sämtliche Kosten für die Konzerte, einschließlich Saal-Miete! Weitere Informationen über die Musikgemeinde und mögliche Mitgliedschaften erteilt Christel Schumacher unter der Telefonnummer (040) 760 61 60.

Camper kaufen im Herbst

Bei uns fallen die Preise wie die Blätter

- riesengroße Auswahl
- unschlagbare Preise

CARAVAN-PARK

Lindenstraße 36 • 21629 Neu Wulmstorf-Elstorf
Tel. 0 41 68/900 350 • Fax: 0 41 68/900 351
www.caravan-park-elstorf.de



SUPER

Hier können Sie was erleben!

kinder-freundlich

Im attraktiven Süden von Hamburg, im Herzen der Lüneburger Heide, liegt – inmitten schönster Natur – unser 10 ha großer, modern eingerichteter, sauberer, voll ver- und entsorgter **Camping-/Mobilheimplatz**. Unsere Anlage verfügt über einen idyllischen Badesee, Fischteiche, Liegewiesen, einen tollen Kinderspielfeld, gute Sanitäranlagen (auch behindertengerecht!) sowie einen Einkaufsshop für Selbstversorger. Zusätzlich befindet sich auf dem Platz ein Hotel-Restaurant im typischen Landhaus-Stil. Ein Besuch in der nahegelegenen Solltau-Therme ist zu jeder Jahreszeit ein gesundes und erlebnisreiches Vergnügen. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

Camp am Mühlenbach

29614 Solltau-Harber, Wietendorfer Straße 2, Telefon (0 51 91) 1 49 12

Hier

könnte Ihre Anzeige stehen!
Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne.

(040) 70 10 17-0

MUSIKGEMEINDE HARBURG e.V.

1. Konzert der Saison 2008/2009

Sonnabend, den 4. Oktober 2008, 20 Uhr
Friedrich-Ebert-Halle, Harburg, Alter Postweg 38

Hamburger Symphoniker

Dirigent: Igor Budinstein
Hans-Jürgen Schatz - Sprecher
Johann Winkel - Sopran
Werke von J. Brahms und L. v. Beethoven

Außerdem in dieser Saison:
NDR Sinfonieorchester • Philharmoniker Hamburg • Hamburger Symphoniker
Symphonieorchester der Hochschule für Musik und Theater Hamburg
Mandelring Quartett • collegium instrumentale halle • ATOS Trio
Ensemble Resonanz • Ensemble Bourvè-Gädker-Sam • ensemble vocale
Lesung Arno Surminski • Hamburger Kammermusik
Sonderkonzert für Kinder: Tarzan hat Karies

Interessenten für eine Mitgliedschaft wenden sich an
Frau Christel Schumacher, Telefon 040-760 61 60

Musikgemeinde Harburg e.V.
Geschäftsführer: Siegfried Bonhagen • Ernst-Bergeest-Weg 83a
21077 Hamburg • Telefon 040-760 04 06
www.musikgemeinde-harburg.de

Hockey: Olympia-Sieger bei der TG

■ **(pm) HEIMFELD.** Am 1. Oktober kommt um 16.30 Uhr der Hockeynationalspieler Philip Witte für eine Trainingseinheit mit Kindern und Jugendlichen zur TG Heimfeld (Am Waldschlößchen 1). Dabei können die Kinder auch Fragen an den Olympiasieger stellen.

Zwei Titel für Michael

■ **(nr) NEUGRABEN.** Viele Schüler aus Harburg und Neugraben haben bei den Hamburger Leichtathletik-Schulmeisterschaften auf der Jahnkampfbahn gute Ergebnisse erzielt. Michael Hamman von der Schule Am Falkenberg in Neugraben holte sich mit 11,75 sec. über 100 m und 5,79 m im Weitsprung gleich zwei Titel in der Alterklasse M 14. Sein Schulkollege Christopher Zadra wurde mit 5,75 m Hamburger Meister der B-Jugend. Janina Lange vom Harburger Heisenberg-Gymnasium gewann mit 4,42 m den Weitsprung der Klasse W 11. Franziska Lange von der Gesamtschule Harburg siegte mit 1,48 m im Hochsprung der weiblichen B-Jugend.

NA.Hamburg II siegt mit 3:1

■ **(mk) FISCHBEK.** Erfolgreicher Aufschlag für Kupfer: NA.Hamburg II gewann vor 120 Zuschauern gegen die Iserlohn Panthers 3:1 (12:25, 25:15, 25:15, 26:24). Nach 104 Spielminuten verwandelte Simone Kollmann den ersten Matchball zum 3:1-Gewinn. Damit hat die Serie gegen Iserlohn weiterhin Bestand. Im nunmehr vierten Pflichtspiel gegen das Team aus Westfalen in Folge, gingen die Fischbekerinnen als Siegerinnen vom Feld.

Ivie Vizemeister im Vierkampf

■ **(nr) NEUGRABEN.** Zwei Leichtathleten der LG Hausbruch-Neugraben-Fischbek lieferten bei den Hamburger Schüler-Meisterschaften starke Ergebnisse ab. Ivie Ugbo (W11, Jahrgang 97) wurde Hamburger Vizemeisterin im Vierkampf (Hoch, Weit, Ball, 50 m) mit 1.616 Punkten. Maximilian Müller-Kallweit M11 (Jahrgang 97) belegte im Vierkampf mit 1.478 Punkten Rang drei.

Fit und gesund in Fischbek

■ **(nr) FISCHBEK.** Ernährungsfehler und Bewegungsmangel sind die größten Krankheitsfaktoren. Der TV Fischbek bietet deshalb ab 1. Oktober jeweils um 19.45 Uhr einen „mach2-Kurs“ an. Zwölf mal treffen sich die Teilnehmer im Freizeitzentrum im Ohrnsweg 50. Die Regie hat Übungsleiterin Susanne Rehder, die eigens für den Präventionsport ausgebildet ist. An zwei Abenden ist eine Ernährungsberaterin dabei. Die Kursgebühr beträgt 80 Euro und kann laut TV Fischbek bis zu 80 Prozent von der Krankenkasse bezuschusst werden. Anmeldung und Information bei Susanne Rehder, Telefon 70 20 08 72 oder über das Sportbüro des TV Fischbek, Telefon 702 54 57 oder per mail an: Sportbüro@tv-fischbek.de.

Infos an sport@neuerurf.de

Auf zur Kinder-Olympiade

Am Sonntag Vorkämpfe bei der HNT und beim HTB

■ **(dla) NEUGRABEN/HEIMFELD.** „Zeig was in dir steckt“ – das ist das Motto der 3. Hamburger Kinderolympiade. In 23 Top-Sportvereinen steigen zunächst die Bezirks-Vorkämpfe für die Kids zwischen 5 und 10 Jahren. Am 22. November treffen sich die Besten dann zum großen Finale in der Alsterdorfer Sporthalle. In den Vorjahren machten jeweils 8.000 Kinder mit. Die Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft und der Harburger TB sind natürlich auch dabei. Am morgigen Sonntag geht es in der HNT-Vereinshalle von 11.00 bis 14.00 Uhr rund. Gleichzeitig steigt die Vorrunde des Harburger TB in der Sporthalle am Hans-Dewitz-Ring in Heimfeld.

Bei beiden Veranstaltungen können auch Kinder ohne Voranmeldung mitmachen. „Wir freuen uns,



Und rein ins Körbchen: Basketball gehört auch dazu. Foto: ein

wenn es ordentlich voll wird“, sagt HNT-Geschäftsführer Karsten Bode. „Selbst dann, wenn wir überlaufen.“ In der Cuxhavener Straße 253 hat sich sogar der Fernsehsender Hamburg1 angesagt. Geboten wird ein Lauf- und Kletterslalom sowie Test-Elemente aus anderen Sportarten. Ein Beispiel: Drei Würfe auf einen Basketball-Korb. „Eine Mitgliedschaft in den Vereinen ist nicht erforderlich“, betont Bode. Schirmherrin der hamburgweiten Aktion ist Kultursenatorin Karin von Welck. „Mir gefällt besonders gut, dass sich die Großvereine der Metropolregion zusammengeschlossen haben, um etwas Gemeinsames zu veranstalten“, sagt sie. „Es ist eine tolle Plattform für Kinder, die sich sportlich messen wollen.“ Unterstützt wird die Großveranstaltung von der SAGA GWG.

Rang fünf bei den Euros

Martyna Trajdos überzeugt in Warschau

■ **(nr) HARBURG.** Riesenerfolg für Martyna Trajdos: Die Judokämpferin vom Harburger TB belegte bei den U 20-Europameisterschaften in Warschau Rang fünf in der Klasse bis 63 kg. Im kleinen Finale musste sich Martyna der Israelin Yarden Gerbi beugen. Nach 30 Sekunden beendete eine Kontertechnik den Traum von der Bronzemedaille. In der Vorrunde hatte die 19-jährige Harburgerin die Kroatian Vesna Beljic und die Spanierin Fatima Ribot souverän besiegt. Im Pool-Finale setzte sie dann die Russin Tatiana Neskova mit einer Innensichel matt. Im Halbfinale gegen die Ungarin Esther Gaszpar kassierte Martyna jedoch zwei kleine Wertungen. Trotzdem konnte die Harburgerin, die erst im Alter von 12 Jahren bei HTB-Trainer Michael Lax das Judo-ABC lernte, zufrieden sein. Neben dem Abi-Stress hatte sie allen nationalen Kontrahentinnen

den Rang abgelaufen – und war als deutsche Nummer eins für die EM nominiert worden. Martyna Trajdos wird Ende des Jahres in die Sportfördergruppe der Bundeswehr eintreten, um sich dann voll auf den Leistungssport zu konzentrieren. Bereits nächsten Monat hat sie bei den Deutschen Meisterschaften Gelegenheit wieder einen Titel einzufahren.

Fünfter Platz bei der Europameisterschaft U 20 in Warschau: Martyna Trajdos aus Harburg. Foto: ein



Haake-Lauf der Schulen

■ **(nr) HARBURG.** Am kommenden Dienstag, 30. September, findet auf der Sportanlage Jägerhof der diesjährige Haake-Lauf der Harburger Schulen statt. Es werden rund 600 Schüler teilnehmen. Die Besten Mädchen und Jungs aus den verschiedenen Läufen zwischen 9.00 und 13.00 Uhr qualifizieren sich für die Hamburger Meisterschaft.

Silber für Julia Bastek

■ **(nr) HARBURG.** Julia Bastek von Grün-Weiß Harburg gewann in der Altersklasse W 13 die Silbermedaille bei den Hamburger Mehrkampfmeisterschaften. Im Vierkampf sammelte sie in der Jahnkampfbahn 1.832 Punkte und stellte mit 1,42 Meter im Hochsprung sogar eine neue persönliche Bestleistung auf.

Moorburg mit Ladehemmung

■ **(nr) MOORBURG.** Dieses Mal streikte die Torfabrik vom Elbdeich. Nur 0:0 spielten die Verbandsliga-Fußballerinnen des Moorburger TSV beim TuS Appen. Moorburg ist jetzt Tabellen-dritter. Schlusslicht FSV Harburg kassierte bei Grün-Weiß Eimsbüttel mit 2:5 eine weitere klare Niederlage.

Baskets II patzen gegen HSV

■ **(pm) HARBURG.** Die Premiere ist verpatzt. Mit 42:46 unterlag Oberligist Harburg Baskets II unnötig beim starken Aufsteiger HSV. Von der Mitte des 2. Viertels bis zwei Minuten vor Schluss hatten die Harburgerinnen ständig geführt. „Aber mehr als sechs Punkte Führung waren es nie“, ärgerte sich Trainer Ron Tietgen. „Unsere Abschlusschwäche hat uns mal wieder den Sieg gekostet.“ Obwohl Harburg die Längenvorteile des HSV geschickt konterte, reichte es am Ende nicht. Beste Werferinnen waren Neuzugang Jenny Schüller (9 Punkte), Miriam Meißner (8) und Reika Albers (7). Am heutigen Samstag startet auch die 1. Mannschaft der Baskets mit einem Auswärtsspiel in die Saison in der 1. Regionalliga. Um 20.00 Uhr ist in der Sporthalle Lüttkoppel Anpfiff gegen den Top-Favoriten und Zweitliga-Kandidaten SC Alstertal-Langenhorn.

Termine

Fußball

Landesliga Hansa: TSV Neuland – Grün-Weiß Harburg (So., 28.9., 15.00 Uhr, Neuländer Elbdeich).
Bezirksliga Süd: Harburger SC – Viktoria Harburg (Sbd., 27.9., 15.00 Uhr, Rabenstein), FTSV Altenwerder – VfL Hammonia (So., 28.9., 15.00 Uhr, Neumoorstück).
Kreisliga 1: Bostelbeker SV – Moorburger TSV (So., 28.9., 11.00

Uhr), Este 06/70 – FC Süderelbe II (So., 28.9., 15.00 Uhr), FTSV Altenwerder II – FC Neuenfelde (So., 28.9., 17.00 Uhr).

Handball

Oberliga Männer: TV Fischbek – HG Barmbek (Sbd., 27.9., 18.30 Uhr, Sporthalle Süderelbe).
Oberliga Frauen: SG Harburg – Bramfelder SV (So., 28.9., 16.00 Uhr, Sporthalle Kerschensteinerstraße).

Kampf unter Kollegen

HNT-Judo: David Hamburger Meister vor Felix



Gold und Silber: David Schlaht (l.) und Felix Meiners nach dem Überraschungsfinale. Foto: ein

■ **(nr) NEUGRABEN.** Von der anderen Matten-Seite grüßte brav der Herr Kollege. Mit David Schlaht und Felix Meiners hatten sich gleich zwei Judoka der Hausbruch-Neugrabener-Turnerschaft ins Finale der Klasse bis 37 kg gekämpft. Hamburger Meister der Kinder unter 11 Jahren wurde am Ende David Schlaht mit einer kleinen Wertung. Er freute sich über seine Goldmedaille, genau wie Felix über Silber. „So etwas ist bei einer Landesmeis-

terschaft natürlich eine Ausnahme“, meinte auch Trainer Michael Zart, der die HNT-Kids gemeinsam mit Philipp Meiners betreute. Auch die HNT-Mädchen waren sehr erfolgreich. Christin Spitzhüttl wurde Hamburger Vizemeisterin. Ihre Schwester Carolin und Maja Kunkel erkämpften jeweils den 3. Platz. Damit war die HNT wieder einmal der erfolgreichste Verein aus dem Süden Hamburgs.

Morgen Derby in Neuland

Landesliga: Nur Grün-Weiß Harburg siegt

■ **(nr) NEULAND.** Auswärts liegt ihnen einfach nicht. Mit 1:2 verloren die Landesliga-Kicker des TSV Neuland auch die vierte Partie auf fremden Untergrund beim TuS Hamburg. Stefan Stein hatte die Kicker vom Elbdeich in der 24. Minute mit 1:0 in Führung gebracht. Am Ende drehte TuS Hamburg die Partie mit zwei Treffern innerhalb von drei Minuten (78. und 81.). Die Neuländer freuen sich jetzt auf das Derby der Hansa-Staffel gegen Grün-Weiß Harburg – und das erste „echte Heim-

spiel“ auf dem gewohnten Platz am Neuländer Elbdeich. Anpfiff ist am morgigen Sonntag um 15.00 Uhr. Hamburg-Liga-Absteiger Grün-Weiß gewann die jüngste Partie gegen den SC Schwarzenbek mit 4:3. Die Torschützen nach einem 0:2-Rückstand: McCash Davis (2), Marc Stender und Michael Ferrec. In der Hammonia-Staffel bezog der FC Süderelbe erneut ordentlich Hiebe, unterlag am Opferberg mit 0:4 gegen Blau-Weiß 96 Scheenefeld.

Meistertitel für TTC-Paar

Hinrich und Frauke Blume: Kaum Training – trotzdem Platz 1

■ **(pm) HARBURG.** Der TTC Harburg hat jetzt den 5. Hamburger Meister 2008 in seinen Reihen. Bei der mit über 100 Zuschauern gut besuchten Landesmeisterschaft Hamburg der Senioren III B –s beim HSV in der Ohechaussee gewannen Hinrich und Frauke Blume souverän ihre Titel.

Schon bei den vorangegangenen Turnieren zeichnete sich ab, dass diese Meisterschaft zu gewinnen war. Nun freuen sich nicht nur Hinrich und Frauke sondern auch die Trainer Dagmar und Bernd Klein über diesen Erfolg. Aus beruflichen Gründen bleibt den beiden leider nur wenig Zeit zum Trainieren.



Hinrich und Frauke Blume behalten ihr Ziel im Auge: Noch in diesem Jahr wollen sie in die zweithöchste Klasse des Tanzsports aufzusteigen. Foto: B. Larisch



■ **(nr) HARBURG.** Einige Kunden der Sparkasse Harburg-Buxtehude rieben sich schon etwas verwundert die Augen. Rund 40 Mitglieder der Harburger Radsport-Gemeinschaft kamen dem Wunsch ihres langjährigen Sponsors nach, sich in der Kundenhalle am Sand zu einer Trainingsfahrt zu treffen. Mit dabei war das jüngste Mitglied Moritz Plambeck (6 Jahre, ganz vorne rechts mit Zahnlücke) und Vereins-Senior und Ehrenmitglied Mitglied Karl Knotte (noch 79, bald 80, in der Bildmitte rechts mit Mütze). Die HRG bedankte sich mit diesem Auftritt für die freundschaftliche und wichtige Unterstützung, von der hauptsächlich der Harburger Nachwuchs und im Speziellen die Fahrer des besonders geförderten Teams Sparkasse Harburg-Buxtehude profitieren.

MTC? Keine Antwort !

Stefan Schmitt: Vorwürfe gegen Senat und Bezirk



Für das Gelände der New York Hamburger Gummi Waaren Compagnie konnte kein entsprechender Ersatz im Bezirk gefunden werden. Foto: Müntz

Fortsetzung von Seite 1

„Die Absage des MTC stellt einen bedauerlichen Rückschlag für die Entwicklung des Harburger Binnenhafens und den viel gepriesenen ‚Sprung über die Elbe‘ dar. Offenbar kümmert sich der Senat lieber um Leuchtturmprojekte wie die Elbphilharmonie – mit denen er allerdings heillos überfordert ist. Aber wenigstens vom Bezirksamt hätte man Aktivitäten erwarten können und müssen. Aber auch hier: Fehlanzeige!“ Skandalös sei, dass sämtliche Behörden nichts, „aber wirklich gar nichts tun. Dass sich das Bezirks-

amt für eine zügige Genehmigung einsetzt, sollte eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein. Schmitt: „Schöner wäre es natürlich, wenn es auch noch zügig genehmigt hätte. Jedenfalls hätte das Bezirksamt helfen müssen! Dass die Fachbehörde nur als Moderator tätig wird, ist kaum zu glauben. Ich bin schwer beeindruckt! Und dann haben die Behörden den Investor hängen lassen!“ Die Entscheidung von MTC, Harburg zu verlassen, ist für die Entwicklung des Binnenhafens im Besonderen und des Bezirks im Allgemeinen von großem Nachteil.

Anzeige

Herbstmarkt

Künstler stellen in Seniorenresidenz Neugraben aus

■ (mk) **NEUGRABEN.** Am 5. Oktober von 15.00 bis 18.00 Uhr veranstaltet die Seniorenresidenz Neugraben wieder ihren traditionellen Herbstmarkt. Ausgewählte Kunst handwerker und Künstler präsentieren in diesem Rahmen Kunsthandwerk, Schmuck, Accessoires und vieles mehr.

In stimmungsvoller Atmosphäre werden im Restaurant und in der Bibliothek alle Gäste mit selbstgebackenen Waffeln sowie Apfelkuchen oder Butterkuchen und Kaffee verwöhnt. In der Galerie am Falkenberg ist zeitgleich die Ausstellung „Sommer, Sand, Meer/Mehr“ von Hannelore Eggers zu bewundern.

Einmal König – immer König

Rolf Mödl ist neuer Vize

■ (pm) **HARBURG.** Die Sinstorfer Schützen haben in diesem Jahr den Vizekönig und die Damenkönigin an einem Tag ausgesprochen, Neue Damenkönigin wurde Vera Grape (59). Sie erfüllte sich damit einen schon lange gehegten Wunsch. Mit dem 328. Schuss gelang es ihr, den Vogel zu erlegen. Dass auch ihre Silberhochzeit in das Königsjahr fällt, freut Vera Grape, die bereits im Vorruhestand ist, ganz besonders. Mitbewerberinnen um die Königswürde waren Edda Fischbek, Karin Urbschat und Birgit Lange. Zu ihren Adjutantinnen

ernannte die Damenkönigin Monika Mödl und Edda Fischbek. Vizekönig wurde Rolf Mödl (67), der im letzten Jahr noch als „Rosenkavalier“ König war. Rolf Mödl (ein pensionierter Florist) ist auch amtierender Vätertagskönig. Nach dem 368. Schuss stand fest, dass Rolf Mödl seiner Sammlung einen weiteren Königstitel hinzufügen kann. Seine Mitbewerber waren Jens Lange, Manfred Teschner, Peter Grape, Günter Klaus und Wilfried Boy. Zu seinen Adjutanten ernannte er Jens Lange und Hans Richter.



Der neue Vizekönig Rolf Mödl mit seiner Frau Monika, die Adjutantin bei der Damenkönigin Vera Grape ist.

„Ich hab‘ Rücken ...“

Manuelle Therapie zur Mobilisation und Schmerzlinderung



9 Jahre Berufserfahrung in Verbindung mit einem Auslands-Studium machen Uwe Konitzka zu einem Experten für Manuelle Therapie. Foto: vb

■ (vb) **Harburg.** Beschwerden durch orthopädische, chirurgisch bedingte oder sportmedizinische Befunde können den Menschen das Leben schwer machen. Die Bewältigung des Alltages ist oft nur unter Qualen möglich. Wenn Sie mit derartigen Problemen kämpfen und bisher keine Hilfe finden konnten, kennt der Diplom-Physiotherapeut Uwe Konitzka als Experte für manuelle Therapie Verfahren und Grifftechniken, die sich bei der Mobilisation von Bewegungseinschränkungen und der Linderung von Schmerzen bewährt haben. „Durch ein 6-jähriges Studium der Physiotherapie an der anerkannten Hochschule von Amsterdam und die langjährige praktische Arbeit in Deutschland habe ich mir ein breites Wissensspektrum erarbeitet, das meinen Patienten zugute kommt“, erklärt der Gesundheitsfachmann, der auch am Universitäts-Krankenhaus in

Eppendorf tätig war. In seinen neuen Praxisräumen in Harburger Zentrum, Sand 24, bietet Uwe Konitzka alle Formen allgemeiner Krankengymnastik und ärztlich verordneter Physiotherapie an. Dabei stehen stets die individuellen Probleme der Patienten im Mittelpunkt. Die gezielte und gelenkschonende Behandlungstechnik der von Uwe Konitzka angewandten Manuellen Therapie ist auch bei Fehlhaltungen, Abnutzungen oder Schwund im muskulären Bereich erfolgreich. Die Behandlungszeiten sind montags bis freitags von 8.30 bis 13.00 Uhr, montags und dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 19.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich. Unter Telefon 70 38 38 58 erreichen Sie die Praxis. Unter www.physiotherapie-harburg.de gibt es weitere Infos.

DER IMMOBILIENMARKT

Garage
Garage/Lagerschuppen in Harburg/Langenkamp zu vermieten. Tel. 0178/ 790 18 70

PKW-Stellpl./ Tiefgarage, Nähe S-3 Neugraben, frei ab 01.11.2008, mtl. € 45,-. Tel. 040 / 702 56 41

Gewerbeflächen
Neu Wulmstorf, Hauptstraße, Büros/Praxen: 90 m² Nutzfl., Fahrstuhl, Mt. € 495,- exkl., zzgl. NK, Kt., Ct., weitere Büros/Praxen auf Anfrage. E. Kröger & Sohn Immobilien IVD Tel. 040 / 41 92 02 63

Ladenfläche, ca. 190 m², dazu Kellerräume ca. 110 m², Aufenthaltsraum, (Büro, ca. 18 m²) neu renoviert, (Harburg/ Heimfeld). Tel. 04762/ 464 o. 0160/257 17 49

Grundstücke
1. Kapitalanleger sucht ein Grdst. für ein DH, 2. Handwerksmeister sucht ein Grdst. für ein 4-6 MFH. Weitere Infos unter: Tel. 040 / 70 97 05 86 oder www.makler-puttkammer.de auch Samstag u. Sonntag unter Tel. 01 71 / 414 37 27

Immobilien-Gesuche
Seriöser Mieter gesucht? Wir, als Ihr IVD-Makler, suchen dringend ansprechende Wohnungen und Häuser. Keine Kosten für Vermietler! Schmunk Immobilien Rosengarten IVD. Tel. 041 08 / 41 90 94 www.schmunk-immobilien.de

EFH, DH in Neu Wulmstorf, von Privat, bis € 200.000,- zu kaufen gesucht. Tel. 0173/ 806 57 34

Wir suchen dringend im Bereich Neu Wulmstorf & Neugraben/Fischbek Reinhäuser bis € 150.000,-. Weitere Infos unter: Tel. 040 / 70 97 05 86 www.makler-puttkammer.de auch Samstag u. Sonntag unter Tel. 01 71 / 414 37 27

Immobilien-Verkauf
Nähe Arendsee / Altmarkt, ehem. Molkerei, ca. 3.700 m² Grdst., 400 m² Wohnfl., für Pferde geeignet, mit Weide renov.-bed. VB € 49.000,-. Tel. 0172 / 325 88 81

Immobilien-Verkauf
Wollen wir den Rest des Lebens gemeinsam verbringen? Schmuckes Penthouse in Marmstorf, 3,5 Zi., 112 m², Dachterr., Garage, € 195.000,-. Tel. 041 08 / 41 90 94 www.schmunk-immobilien.de

Heimfeld, 3-Zi.-ETW, 93 m², Bj. 2000, Umbau Küche, Bad erfolgt neu und nach Absprache, Terrasse, TG-Stellpl., KP € 188.000,- zzgl. Kauf-NK und Courtage. **Kaiser-Immobilien, Tel. 040 / 765 89 53**

Jork, Energiesparhaus, heizen o. Öl u. Gas, Bj. 2002, 111 m², zzgl. Vollkeller, 552 m² Grdst., Carport, div. Extras, € 269.000,-. **Neuwertiges EFH, Harburg- Neuland,** Bj. 2001, 4 Zi. + Anbau 18 m², 117 m², große Wohnküche, div. Extras, 550 m² Grdst., € 215.000,-. **Jork, EF - Friesenhaus,** 2 l Energiesparteknik, kurzfristig frei!!! Bj. 06, 6 Zi., 144 m², EBK, gehob. Ausstattung, diverse Extras, Do.-Carport, 570 m² Grdst., € 295.000,-. **Fischbek, EFH,** nur € 109.000,-, 800 m², Erbpacht, Anbau möglich. Makler-Courtage 6%. Tel. 040 / 701 44 91

Eißendorf, 5-Zi.-DHH, Bj. 1999, 130 m² Wfl., EBK, Bad + WC, Fußb.-Hzg., Terrasse, Keller, Ausbaures., Kfz-Stellpl., KP € 260.000,- zzgl. Kauf-NK u. Courtage. **Kaiser-Immobilien, Tel. 040 / 765 89 53**

Kellenhusen, 2-Zi.-Whg. + (2-Zi.-Whg.-Sout. ca. 48 m²) in 3-Fam.-Hs., Bj. 72, ca. 55 m² m. Sout.-Whg., ca. 46 m², gr. Terrasse, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage, € 142.000,-, v. privat. **Chiffre 93235,** Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 92 02 52, 21132 Harburg

Neuwiedenthal, End-RHS, Bj. 73, 93 m² Wfl.+ 52 m² VK, kl. Erbbaup., v. priv., Wümmeweg 49, € 145.000, Tel. 041 05/ 121 32 od. 220 59 23

Usedom - Ferienwohnung, 60 m², 2 1/2 Zi., TG-Stellplatz, Balkon, nur 5 Min. zum Strand. € 117.000,-. Tel. 410 65 40 o. 01 72 / 413 66 11

Immobilien-Verkauf
!!!Preisenkung!!! HH-Sinstorf, EFH/ELW, ca. 170/556 m², VK, Garage, € 250.000,-. Inge Eigelt Immobilien, Tel. 041 82 / 29 31 16

Von Priv. Neugraben, 4-Zi.-Whg, 95 m², Loggia, TG-Stellpl., Lift, gepfl. Anlage, VB € 110.000,-. Tel. 01 60/96 40 11 69 od. 420 65 85

Kellenhusen, 3-Zi.-Whg. in 3-Fam.-Hs., Bj. 72, ca. 68 m², Blk., Spitzdach ausbaufähig, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage, € 137.000,-, v. Priv. **Chiffre 93234,** Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg.

Neu Wulmstorf-Bahnhofstr., ETW 34,63 m², 1 1/2 Zi., Bodenr., TG-Stellpl., € 55.000,-. Rita Köhmann Immob. www.rita-koehmann.de, Tel. 04161/50 35 70 o. 0171/496 95 07

EFH in purer Natur! Lamstedt, gr. EFH, 7 Zi., Bj. 64, 295 m² Wfl./Nfl., ca. 3.159 m² Grdst., VK, Garage Sauna, Pool, Kellerbar, v. privat, VB € 189.000,-. Tel. 0170 / 428 19 03 16.010 m² Grünlandfläche kann f. d. Pferdehaltung erworben werden.

Mietgesuche
Berufstätige, ruhige 42jährige Frau sucht in Neugraben Wohnung mit Balkon. Tel. 0178 / 471 62 15

Zulieferungsbetriebe der DASA suchen ständig Häuser u. Wohnungen über uns, bitte alles anbieten. Weitere Infos unter: Tel. 040 / 70 97 05 86 oder www.makler-puttkammer.de auch Samstag u. Sonntag unter 01 71 / 414 37 27

Vermietungen
Neu Wulmstorf/ Elstorf, 3-Zi.-Whg., 87 m², V-Bad, gr. Balkon, gr. Bodenraum, KM € 600,- + NK/Kt., frei ab 01.12.08, von privat. Tel. 0171/ 496 95 07

Neuwiedenthal, ruh. Lage, gepfl. 2,5-Zi.-Whg., 69 m² Wohnfl., V-Bad m. Fenster, l. OG, gr. Blk., TG-Stellplatz mögl., Mt. € 410,- exkl. zzgl. NK, Kt., Ct. E. Kröger & Sohn Immobilien IVD Tel. 040 / 41 92 02 63

Vermietungen
Neu Wulmstorf, großzügig geschnittene 2-Zi.-Whg. 111 m² Wohnfl., ll. OG, riesiger Balkon, Wohnküche mit neuwertiger EBK, Mt. € 480,- exkl., zzgl. NK, Kt., Ct. E. Kröger & Sohn Immobilien IVD Tel. 040 / 41 92 02 63

Finkenwerder, 2-Zi.-Whg., 40 m², Küche, Dusche, kl. Balkon, KM € 300,- + NK + Kt., frei ab 01.12.08, Tel. 01 51 / 12 52 00 36, ab 18 h

Haus-Reetdach, 120 m², möbliert, 1. Etage, € 1.150,- + 2 MM Kaut., von Privat. Tel. 040/ 53 02 44 60 oder 0152 / 01 84 20 87

NW-OT Schwiederstorf, am Ortsrand, 3-Zi.-Whg., ca. 79 m², EBK, Bad, Terr. + Garten, € 530,- + NK/ Kt. Garage € 30,-. Tel. 041 68/ 254 oder 0171 / 542 91 81

Neuwiedenthal, gr., moderne 2-Zi.-Whg., 64,8 m², EBK, Vollbad, Terrasse, kurzfristig frei, € 580,- kalt, zzgl. Miet-NK, Kt. + Courtg. **Kaiser-Immobilien, Tel. 040 / 765 89 53**

Die Kleinanzeige... klein im Preis, groß in der Wirkung! Der Neue Ruf - 70 10 17-0

Sie wollen verkaufen ?
Arztin (AKH) sucht Haus ab ca. 90 m² (mind. 4 Zimmer). Sehr gern in Hamburg-SÜD.
ITN24 Immobilien
G.A. Hill seit 1985
Tel. 040/792 70 24

Seevetal, Horster Landstr. 138 b, EFH ca. 120 m² Wfl., 4 Zi., Kü., Bad, Gäste-WC, Keller, Terrassen, Doppelcarport, Grundstück ca. 800 m², Bj. 1989, VB 235.000,- €. Peter Wowarra Immobilien, Tel. (04721) 66 69 66

Anzeigenberatung
(040) 70 10 17-0

Preisreduzierung
Sonntagsbesichtigung
Stelle/Landkreis Harburg/Ostlandweg 8:
So., 28.09.08, 14-16 Uhr:
EFH in familienfreundlicher Lage, Bj. '54/'72 erweitert, 5½ Zimmer, ca. 134 m² Wfl., Vollk., ca. 485 m² Grdst., Garage, Teilrenov. erf., VB € 129.000,-

Dipl. Ing. Leiber Immobilien IVD Tel. 641 37 57 tägl. bis 20 Uhr www.leiber-immobilien.de

Exklusives Familienparadies
Nordheide/Hittfeld, großz. u. gepflegtes 1- bis 2-Familien-Haus in bevorzugter Wohnlage Nähe Golfplatz, Bj. '92, 8 Zi., ca. 275 m² Wfl., 4 Bäder, 2 Küchen, Kamin, Do.-Gar., ca. 3.500 m² Grdst., € 525.000,-

Dipl. Ing. Leiber Immobilien IVD Tel. 641 37 57 tägl. bis 20 Uhr www.leiber-immobilien.de

HH-Hausbruch, 3,5-Zi.-MRH in ruhiger Lage, ca. 83 m² Vollkeller, ca. 228 m² Erbpacht-Grdst., es besteht Modernisierungsbedarf € 121.000,- www.makler-puttkammer.de oder (040) 70 97 05 86

www.dbsimmobilien.de
OPEN HOUSE
Herzlich willkommen!
Beckedorf/Einfamilienhaus ca. 150 m² Wohnfl., 4-5 Zi., hochwertig modernisiert, schönes ca. 1.050 m² Grundstück mit einzigartigem Weitblick, Garage, € 279.000,-
Sonntag, 28. 9. 2008 um 11 Uhr 21218 Seevetal, Beckedorfer Straße 69
DBS Immobilien e.K. Dirk Sauer 0 40 / 7 60 38 56

Energiesparhäuser – „Neugrabener Wiesen“

ab 171.976€

Neubau von Reihen- und Doppelhäusern – gleich hinter dem S-Bahnhof

◆ Niedrigster Energieverbrauch

◆ Aufwändige Wärmedämmung

◆ Ca. 118 m² – 135 m² Wohnfläche

◆ Moderne und flexible Grundrisse

◆ Eigenkapitalersparnis durch Erbbau

◆ WK-förderfähig

www.heymann-ag.de • 040/30 37 53 19

Besichtigung nach Vereinbarung

HEYMANN AG

Jedem sein Haus

Hubertus Heil, (Vor)Leser aus dem roten Sessel

SPD-Generalsekretär im Consortium

■ (pm) **HARBURG.** Bereits im Dezember 2007 bekam die SPD Harburg die Zusage von Hubertus Heil, dass er aus dem roten Sessel im „Consortium“ lesen wird. „Nach den turbulenten letzten Wochen in der SPD ist es Hubertus Heil sehr hoch anzurechnen, dass er seine Zusage eingehalten hat! Wir freuen uns sehr, dass der Generalsekretär der SPD aus dem roten Sessel gelesen hat“, hieß es einstimmig bei den anwesenden Genossen. Am 24. September war es dann soweit. Hubertus Heil kam, las und

diskutierte. Der Politiker las Passagen aus dem Buch von Sven Regener „Herr Lehmann“. Weiterhin hörten die fast 50 anwesenden Zuhörer Exkurse aus der Triologie „Neue Vahr Süd“ und „Der kleine Bruder“. Anschließend folgte eine spannende Diskussion – nicht nur über Sven Regener – sondern auch über die SPD. Hubertus Heil: „Der Blick geht nach vorne. Am kommenden Wochenende ist die SPD im Bund zehn Jahre in Regierungsverantwortung. Und das wollen wir auch bleiben. Eine Chance dafür gibt es!“



Hubertus Heil, der Generalsekretär der SPD, trat diesmal als Vorleser im Consortium auf.

Tiere und Drachen für Harburg

Langsam werden viele Postablagekästen bunt

■ (pm) **HARBURG.** Seit April besteht im Bezirk Harburg die Möglichkeit, Patenschaften für die künstlerische Gestaltung und Betreuung von Postablagekästen zu übernehmen. Dieses Projekt entstand aus einer Kooperation der Sicherheitskonferenz Harburg mit der Deutschen Post. Postablagekästen sind die grauen Kästen der Deutschen Post, die den Postzustellern als Zwischenablage der zu verteilenden Post dienen. In ihrem eher tristen Farbton und oft verunstaltet durch Schmierereien oder Aufkleber, bieten sie meist keinen schönen Anblick. Aus der Lenkungsgruppe der Sicherheitskonferenz kam deshalb die Idee, die Postablagekästen zu einem Hingucker im Stadtbild werden zu lassen, die Deutsche Post AG war schnell zu einer Kooperation bereit. Die bisher grauen Postablagekästen sollen von interessierten Harburger Bürgern künstlerisch umgestaltet werden und Harburg dadurch künftig ein bisschen bunter und fröhlicher machen. Ziel war es auch, durch die künstlerische Gestaltung zu verhindern, dass Postablagekästen für Graffiti oder auch Verunstaltungen genutzt oder beschädigt werden. Langsam werden viele Kästen bunt. Seit Projektbeginn konnten nun schon sieben Patenschaften zur Gestaltung der Kästen vergeben werden. Durch die kreativen Harburger Künstler entstanden schon viele schöne Kunstwerke für Harburg. So schmückt beispielsweise ein irischer Glücksdrache einen Postablagekasten in der Haakestraße und seit Anfang Mai kann man wilde Tiere auf einem Kasten in der neuen Straße entdecken. Einer der vielen kreativen Paten

ist der 18-jährige Ralf Schwinge aus Rönneburg. Die Patenschaft zur Gestaltung des Kastens hat der Schüler vor allem seiner Mutter zu verdanken, die sich bei der Sicherheitskonferenz meldete und ihrem Sohn diese Patenschaft zu seinem 18. Geburtstag schenkte. Die Skizzen und Gestaltungsideen des jungen Künstlers überzeugten sowohl die Mitglieder der Lenkungsgruppe der Sicherheitskonferenz als auch die Deutsche Post AG und Ralf Schwinge erhielt die Patenschaft für den Postablagekasten Am Weinberg 10. „Das Bemalen des Kastens hat mir trotz einiger wetterbedingter Widrigkeiten sehr viel Spaß gemacht. Ich habe so viele Menschen kennengelernt. Viele Rönneburger Nachbarn waren neugierig, haben mich angesprochen und meine Arbeit gelobt“, sagte Ralf Schwinge nach der Fertigstellung des Kastens. Ralf Schwinge kann mit Recht stolz auf sein Werk sein. Er hat den zuvor grauen Kasten von allen Seiten mit einer Skyline von Harburg bemalt. Beim Betrachten des Kastens hat man das Gefühl, über die Elbe nach Harburg zu blicken. Aus dem vielen Grün der Harburger Berge ragen dort zahlreiche markante Harburger Gebäude und Sehenswürdigkeiten wie zum Beispiel die Phoenix-Werke, der Channel-Tower oder das Harburger Rathaus empor. Unterstützt wurde die Gestaltung mit 150 aus dem Verfügungsfonds der Sicherheitskonferenz für Farben und Malutensilien. Nicht nur der gelungene Postablagekasten von Ralf Schwinge zeigt es handelt sich um ein tolles Projekt als Beitrag zur Verschönerung des Stadtbildes! In der nächsten Zeit werden noch einige Kästen bunter werden, denn die Deutsche Post AG erklärte ihre Bereitschaft, noch weitere Postablagekästen in Harburg zur Verfügung zu stellen. Interessierte können sich weiter um eine Patenschaft bei der Sicherheitskonferenz unter (040) 43 29 33 29 bewerben.

DER STELLENMARKT

Anzeigenberatung

☎ (040) 70 10 17-0

Telefonverkäufer Bliwa gesucht Du bist doch nicht blöd!

35plus, wöchentliche Auszahlung
Büro Hammerbrook
Tel. 040/23 64 43 65, Herr Thoma



tillas Style Friseursalon

sucht per sofort einen

Herrenfriseur

in Teil- oder Vollzeit. Bewerbung bitte an:

Rehrstieg 22 · 21147 Hamburg · Telefon 040/701 50 28

Ernst Struwe Möbelspedition

sucht per sofort

Mitarbeiter

mit Erfahrung im Möbeltransport auf 400-€-Basis, möglichst mit Führerschein Klasse 2.

Montag ab 9.00 Uhr unter
Telefon (040) 7 00 00 91 melden.

Für die Zustellung der Zeitung

DER NEUE RUF

suchen wir

Austräger/innen

für Marmstorf, Appelbüttel, Heimfeld und Eißendorf

Wenn Sie Lust und Interesse haben, wöchentlich sonnabends daran mitzuwirken, die Zeitungen an alle erreichbaren Haushalte im Erscheinungsgebiet zu verteilen und zudem zuverlässig und genau sind, rufen Sie bitte Frau Brost, Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 16.00 Uhr an:

Telefon 040/701017-27

Bobek Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

Baugeschäft
Frank Gruber
Meisterbetrieb

- Maurer- u. Betonarbeiten • An- u. Umbauten
- Fliesen & Fußböden • Fassaden- u. Balkonsanierung
- Pflasterarbeiten • Fenster u. Türen • Sanierung von Dach-, Schornstein-, Schimmel- u. Feuchtigkeitsschäden
- Abdichtungsarbeiten im Kellerbereich außen & innen
- Angebotserstellung u. Kostenermittlung uvm.

Otto-Wiegers-Weg 18 · 21629 Neu Wulmstorf
Telefon 040/70 97 02 81 · Mobil 0175/407 42 51
(gerne auch abends und am Wochenende)

Fliesenleger

ÜBER 55 JAHRE MEISTERHAFT

DIETER STADACH
FLIESEN GMBH

Francoper Straße 63 | 21147 Hamburg
Tel. (0 40) 7 01 80 70 | Fax (0 40) 7 01 43 90
info@stadach-fliesen.de | www.stadach-fliesen.de

persönliche Beratung | Ausstellung & Verkauf | fachmännische Verlegung

Garten- und Landschaftsbau

Manfred Schmidke
Garten- und Landschaftsbau

Gartenbau und Pflege, Baumfällung, Haus-Isolierung, Pflasterarbeiten u. v. m.

Tel. 040/796 37 44

Gas • Heizung • Sanitär

LÜHRS & CO
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG

Der Experte Für Gas-Sicherheit

www.luehrs-kleinbad.de

Großmooring 6a ■ 21079 Hamburg-Harburg ■ Telefon: 040/77 37 39

Gas u. Brennwerttechnik • Sanitär

SCHWARZ & GRANTZ 24 Service

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 3 00 90 76 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Hausgeräte Kundendienst

Kaplun & Kluge

Elektro-Installationen

☎ 040 - 77 03 37

Maler- und Tapezierarbeiten

MS Malereibetrieb seeger

Anstriche • Decken- und Wandbeläge • Farbliche Gestaltung
Bodenbeläge • Fassadenbeschichtung • Fassadenvollwärmeschutz

Telefon/Fax: (040) 70 97 17 95 • Mobil: (0172) 515 32 19
21629 Neu Wulmstorf, Wacholderweg 31

Markisen/Rollläden

GOLLNAST

www.gollnast.de

Manufaktur und Meisterbetrieb seit über 30 Jahren
Markisen • Rollläden • Tore • Sonnensegel
FLIEGEN- und MÜCKENGITTER

Büro + Ausstellung: Mo. - Do. 10⁰⁰-17⁰⁰ Uhr
Freitag 10⁰⁰-14⁰⁰ Uhr
Samstag 9⁰⁰-13⁰⁰ Uhr nach tel. Absprache

• Herstellung • Montage • Service

Werkstatt + Montageabteilung: Mo. - Do. 7⁰⁰-16⁰⁰ Uhr
Freitag 7⁰⁰-14⁰⁰ Uhr

Am Felde 5 · 21629 Neu Wulmstorf (Daerstorf)
Tel. 040/700 27 85 · Fax 700 81 35

Zimmerei

elkers

Holz- und Elementbau GmbH

- Dachstühle • Ingenieur-Holzbau
- Holzrahmenbau • Innenausbau
- Holzsanierungsarbeiten • Reparaturen
- Carports, Dachgauben • Kerndämmung
- Zellulosedämmung

Zu den Diebeskühlen 14
21224 Rosengarten-Sottorf
Telefon (04108) 4309-0
Telefax (04108) 4309-44

FC St. Pauli: Sponsorentreffen

Flaschenbier & Currywurst statt Champagner & Scampis

■ (gd) **HARBURG.** Bei Flaschenbier und Currywurst saßen die Sponsoren und der Vorstand des FC St. Pauli im Autohaus des BMW-Händlers B&K in Harburg zusammen. „St. Pauli ist Kult und Lebens-

gefühl, dazu passen keine Scampi und Champagner“, so David Breuer, Geschäftsführer des Autohauses an der Buxtehuder Straße. In der Runde der Sponsoren Helmut Schulte, Sportdirektor des FC

St. Pauli und der Geschäftsführer für Vermarktung Michael Meeske, Werner Söcker, Geschäftsführer der B&K-Gruppe Deutschland und Knut Freter, Verkauf BMW B&K in Harburg.



Gemeinsam bei B & K: Helmut Schulte Sportdirektor FC St. Pauli, Michael Meeske Geschäftsführer St. Pauli Vermarktung, Werner Söcker Geschäftsführer B & K Gruppe Deutschland, Knut Freter Verkauf BMW B & K Harburg
Foto: Andreas Kaiser

Anzeige

Große Verlosungsaktion beim Dänischen Bettenlager

Tolle Gewinne am verkaufsoffenen Sonntag!



Filialleiter Erkan Citak und Vivien Martin mit einigen der tollen Gewinne, die am verkaufsoffenen Sonntag verlost werden – also nichts wie hin zum Dänischen Bettenlager Harburg. Foto: pb

■ (pb) HARBURG. Unter dem Motto „kompetent, modern, preiswert“ öffnet das Dänische Bettenlager Harburg seine Tore anlässlich des verkaufsoffenen Sonntags am 28. September von 13.00 bis 18.00 Uhr für Sie!

Das besondere an diesem Tag: Um 15.00 Uhr startet eine Verlosung, bei der Sie u.a. als 1. Preis eine hochwertige Matratze (90 x 200 cm) im Wert von **399,- Euro**, als 2. Preis eine hochwertige Volldaunendecke (135 x 200 cm) im Wert von **199,- Euro**, als 3. Preis eine Kommode im Wert von **149,- Euro** sowie diverse kleinere Preise für den 4. bis 10. Gewinner, u.a. Bettwäsche, Kopfkissen etc. bis zu einem Wert von **40,-**

Euro. Um an der Verlosung teilzunehmen, müssen Sie lediglich bis 14.30 Uhr den untenstehenden Teilnahme-Coupon ausgefüllt in der Filiale abgeben, oder diesen vor Ort ausfüllen (liegt auch in der Filiale aus) und während der Verlosung anwesend sein. Natürlich finden Sie an diesem Tag auch viele andere tolle Wohnideen zu super-günstigen Preisen. Der besondere Clou: alle vorrätigen Stücke können bei Bedarf noch am gleichen Tag geliefert werden. Mehr Informationen und kompetente Beratung erhalten Sie beim Dänischen Bettenlager Harburg, Zur Seehafenbrücke 1, 21073 Hamburg, Telefon (040) 76 41 44-0.

Teilnahme-Coupon*

*Nur gültig am 28.09.2008 in der Harburger Filiale

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ Ort: _____



Kundenzentren geschlossen

■ (pm) HARBURG. Die Hamburger Kundenzentren in Harburg und Süderelbe schließen am 2. Oktober bereits um 16.00 Uhr. Aktuelle Informationen über Zuständigkeiten, Öffnungszeiten, Gebühren oder erforderliche Unterlagen für die Beantragung von Leistungen der Kundenzentren erhalten Sie über den telefonischen Hamburg-Service unter 428 28-0 oder im Behördenfinder.

Dove-Elbe und Reit erkunden

■ (pm) HARBURG. In ein – zumindest den Harburgern – recht unbekanntes Stück Hamburgs führt die nächste Rundwanderung von Helga Weise (Wanderführerin im Wanderverband Norddeutschland): an die Bergedorfer Dove-Elbe und ins Naturschutzgebiet „Reit“. Treffpunkt für die gemeinsame Anreise ist der S-Bahnhof Harburg. Von dort geht es mit der S 3 um 9.15 Uhr weiter. Mitgehen kann jeder, der es sich zutraut. Teilnahmegebühr 2 Euro.

„Hafenkörper: Anders“

■ (pm) HARBURG. „Hafenkörper: Anders“ – eine Ausstellung mit diesem Titel ist ab Donnerstag, 2. Oktober im FrauenKulturhaus in der Neuen Straße 59 zu sehen. Die Vernissage beginnt um 18.00 Uhr. Zur Begrüßung spricht Mesao Wrede (Künstlerische Leitung „Kunsthafen 59“). Die Einführung in die Ausstellung erfolgt durch die Kunstpädagogin Bettina Schiel. Die Ausstellung ist eine Kooperation vom „Kunsthafen 59“, Leben mit Behinderung Hamburg und den Schlumpen. Im Rahmen der Ausstellungsreihe „Hafenkörper“ Arbeiten von Menschen mit Behinderung aus den Süderelbe-Tagesstätten Falkenbek, Harburg Carrée und Nessdeich (Finkenwerder) sowie aus dem Atelier der Schlumper zu sehen. Die Ausstellung ist bis zum 29. Oktober zu sehen.

**Redaktionsschluss
Donnerstag 17.00 Uhr**

Öl-Leitung im Hafen geplatzt!

Zum Glück nur ein Übungs-Szenario zur Gefahrenabwehr



Unter der Einsatzleitung der Umweltbehörde wurde das „ausgelaufene Öl“ bei der „Havarie“ im Hafenbecken zunächst eingedämmt

■ HARBURG/WILHELMSBURG. „Ein Rohrleitungsbruch beim Löschen einer Rohölladung (80.000 Tonnen) auf dem Tanker „Navion Fennia“ im Kattwykhafen“ – das war das Szenario einer Übung, an der sich am Donnerstag die Feuerwehr Hamburg, die Wasserschutzpolizei, die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt sowie die Shell Raffinerie Harburg (Rohölverarbeitungskapazität: 5,5 Mio t/550 Mitarbeiter) mit Großaufgeboten beteiligten.

von Peter Müntz

Zunächst musste geklärt werden, ob es Unfallopfer gab und es erfolgten Gasmessungen damit durch ausgetretene Öl (etwa 40 Tonnen) keine Explosionsgefahr besteht. Die defekte Rohrleitung, so sah es die Übung vor, war Ursache dafür, dass 40 Kubikmeter Öl über das Deck eines Schiffes ins Hafenbecken zwischen Hohe Schaar und Kattwykdamm flossen. Ziel war es zu testen, wie Hamburger Behörden, Fachfirmen und Raffinerie im Einsatzfall professionell zusammenarbeiten. Denn moderne Gefahrenabwehr und Hilfe



Die Feuerwehrleute entrollten 200 Meter Ölsperren

für Menschen, Tiere, Umwelt und Sachwerte erfordert schnelle, gezielte, geordnete und richtige Maßnahmen durch qualifiziertes, engagiertes Einsatzpersonal. Die Feuerwehr Hamburg traf wegen der Größe des angenommenen Unfalls mit vier Einsatzfahrzeugen, einem Feuerlöschboot und einem Gefahrstoffzug am Ort des Geschehens ein, während die Umweltbehörde ein Ölbekämpfungsschiff

und zwei Schlepper hinzuzog. Innerhalb kurzer Zeit war das „fiktive“ Rohöl unter Einsatzleitung der Umweltbehörde zunächst mit ihren Ölsperren eingedämmt und anschließend vom Ölbekämpfungsschiff „MPOSS“ über einen Skimmer abgesaugt.

Für die Beteiligten war der Einsatz am Hafen Teil von regelmäßigen Notfallübungen. Volker Timmer, Direktor der Shell Raffinerie Harburg: „Wir testen bei unseren jährlichen Übungen, ob unsere Notfallpläne funktionieren, ob alle Beteiligten wissen, was sie zu tun haben und was wir weiter verbessern müssen“.

Jürgen Rehr, Referatsleiter im Amt für Immissionsschutz und Betriebe der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, sagte seinerseits, dass dies eine der 30 Übungen sei, die jedes Jahr im Hafen und an der Elbe von der Behörde ausgeführt werden. „Nur mit solchem Aufwand ist der hohe Vorsorgestand zu halten, mit Verschmutzungen fertig zu werden.“ Manfred Lange, Wachführer der Technik- und Umweltschutzwache Wilhelmsburg betonte: „Um einen raschen Einsatzerfolg auch bei größeren Schadenlagen zu erreichen, ist eine gute und enge Zusammenarbeit aller beteiligten Behörden, Organisationen und Betrieben erforderlich. Um unsere Schlagkraft zu erhalten, sind praxisnahe und handlungsorientierte Übungen wie diese unerlässlich.“



Das Ölbekämpfungsschiff „Mposs“ nahm das verseuchte Wasser auf.

Stange auf S-Bahn Gleisen

Schnellbremsung sorgte für erhebliche Störung

■ (pm) HARBURG. Am 23. September überfuhr gegen 20.38 Uhr eine S-Bahn der Linies 3 auf der Fahrt von Wilhelmsburg nach Harburg eine Eisenstange und ein Hinweisschild. Nach jetzigem Sachstand der Bundespolizeiinspektion Hamburg wurde dadurch die Bremsleitung beschädigt und automatisch eine Schnellbremsung eingeleitet. Die S3 kam im Tunnelbereich in Richtung Harburger Bahnhof zum Stehen. Der nicht einsatzbereite S-Bahnzug konnte gegen 21.55 Uhr durch eine weitere S-Bahn zum Bahnhof Harburg geschoben werden. Nach jetzigem Sachstand der

Bundespolizei wurden durch die Schnellbremsung keine Personen verletzt. Wegen des Vorfalls kam es bei insgesamt 24 S-Bahnzügen zu erheblichen Verspätungen. Ein Schienenersatzverkehr mit 14 Bussen wurde zwischen den Bahnhöfen Wilhelmsburg und Harburg eingerichtet. Bei den überfahrenen Gegenständen handelt es sich um ein Hinweisschild zur Absicherung einer Baustelle. Nach jetzigem Sachstand der Bundespolizei wurde dieses im Tunnelbereich durch einen Bau-trupp für eine bevorstehende Weicheninspektion abgelegt.

„Die Bundespolizeiinspektion Hamburg hat die Ermittlungen wegen eines gefährlichen Eingriffs in den Bahnverkehr aufgenommen. Eine Fremdeinwirkung durch „Dritte“ kann nach jetzigem Ermittlungsstand ausgeschlossen werden“.

„Wir gehen davon aus, dass durch die Sogwirkung eines Zuges die Gegenstände auf die Gleise gezogen wurden“, heißt es in einer Mitteilung der Bundespolizeiinspektion. Über die Höhe der Sachschäden an der betroffenen S-Bahn kann die Bundespolizei zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussagen treffen.

Unsere September Highlights



Opel Vectra First Edition 1.8
90 kW (122 PS), EZ 11/05, 13.503 km, 6 x Airbag, Servo, ZV m. FB, ABS, ESP, Klimaautom., CD-Radio CD30, Lederlenkrad, Xenon, el. FH vo., el. A-Sp., Armlehne, Halogen-NSW, lichtsilbermetallik uvm. Nr. 233 **Euro 14.990,-**



Opel Meriva Cosmo 1.6
74 kW (100 PS), EZ 09/03, 25.560 km, 4 x Airbag, Servo, ZV m. FB, ABS, get. Rückbank, Kopfst. hi., WFS, Schub-lade u. Beifahrersitz, Klima, CD-Radio, el. FH vo., Beifahrersitzlehne Klappb., Alufelgen, starsilbermetallik uvm. Nr. 162 **Euro 9.990,-**



Opel Zafira NAVI 1.6 CNG
69 kW (94 PS), EZ 03/08, 10.590 km, 6 x Airbag, Servo, ZV m. FB, ABS, ESP, Dachr. silber, Scheiben hi. dunkel get., Klimaautom., Navi CD70, Farbmonitor, Sitzheiz. vo., el. FH vo., el. A-Sp. beheizb., Parkp. vo. + hi., Halogen-NSW uvm. Nr. 139 **Euro 21.990,-**

Ford Fiesta Blues 1.3
44 kW (60 PS), EZ 09/05, 26.560 km, 4 x Airbag, ABS, ZV m. FB, WFS, Kopfst. hi., Servo, Klima, CD-Radio Audiosystem 4500, el. FH, dunkelblau-metallik uvm. Nr. 119 **Euro 7.490,-**

Opel Corsa Edition 1.0
44 kW (60 PS), EZ 10/07, 9.429 km, 6 x Airbag, Servo, ZV m. FB, ABS, ESP, Klima, CD-Radio CD30 MP3, Halogen-NSW, el. FH vo., el. A-Sp., BC, starsilbermetallik uvm. Nr. 220 **Euro 11.290,-**

Opel Astra Navi 1.6
85 kW (115 PS), EZ 12/07, 5.169 km, 6 x Airbag, Servo, ZV m. FB, ABS, ESP, Klimaautomatik, Navi CD70, Halogen-NSW, BC, el. FH vo., el. A-Sp. beheizb., Regensensor uvm. Nr. 213 **Euro 14.990,-**

– Und viele weitere Gebrauchtwagen zu Superpreisen –

Ihr freundlicher Opel-Händler

Autohaus Rubbert GmbH
Vertragshändler der Adam Opel GmbH

21149 Hamburg (Neugraben)
Cuxhavener Straße 355
Telefon 70 10 12 0 oder 701 40 33
Fax 70 10 12 26



**Aufpassen –
Geld sparen**

Für Frühbucher bis zum 30.09.08

**1 Satz
Winterräder**
z.B. Corsa C
komplett ab € **299,-**